

STADTBLATT

AMTSBLATT DER GROSSEN KREISSTADT CRAILSHEIM



JAHRGANG 58 | NUMMER 18 | 30. APRIL 2025



SCHOLL-GRIMMINGER-PREIS

Für Demokratie und gelebte Erinnerung

Mit dem „Scholl-Grimminger-Preis der Stadt Crailsheim“ 2025 wurden am Sonntag der Verein „Omas gegen Rechts“ sowie der ehemalige Crailsheimer Lehrer Hannes Hartleitner für den herausragenden Einsatz für demokratische Werte und gegen das Vergessen geehrt.

Der Verein „Omas gegen Rechts“, eine der größten zivilgesellschaftlichen Bewegungen in Deutschland, engagiert

sich nachdrücklich für demokratische Werte, kulturelle und nationale Vielfalt, Toleranz und ein respektvolles Miteinander. Hannes Hartleitner ist seit Jahrzehnten eine prägende Stimme der Erinnerungsarbeit in Crailsheim. Mit beharrlichem Engagement hält er das Gedenken an das jüdische Leben in der Stadt und an die Widerstandsgruppe „Weiße Rose“ lebendig. Beide wurden als Preisträger des „Scholl-Grimminger-

Preises“ 2025 in den Kategorien lokal/regional und national/international am Sonntagvormittag geehrt.

Hans Scholl und Eugen Grimminger, die Namensgeber des Preises, sind bis heute eng mit der Geschichte der Stadt verbunden. Der Preis erinnert an ihren mutigen Einsatz für die demokratische Grundordnung und ehrt zugleich diejenigen Personen, die heute für diese Werte eintreten. Mehr ab Seite 2.

WIRTSCHAFTSPREIS

Klinikum mit Sonderpreis ausgezeichnet

Das Klinikum Crailsheim wurde mit dem Sonderpreis des Crailsheimer Wirtschaftspreises 2024 für sein herausragendes Engagement als Arbeitgeber im Pflegebereich ausgezeichnet, mit dem ein wichtiger Faktor der Gesundheitsversorgung sichergestellt wird. Mehr auf Seite 6.

BERUFSINFORMATIONSTAG

Berufe entdecken – Unternehmen treffen

Rund 90 Ausbildungsbetriebe aus der Region präsentieren sich und ihre Ausbildungsmöglichkeiten am Samstag, 10. Mai, beim Berufsinfortag und bieten Schülerinnen und Schülern damit die Möglichkeit, sich mit den Unternehmen zu vernetzen. Mehr auf Seite 22.

STADTARCHIV

Vielfältiges Veranstaltungsprogramm

Das Stadtarchiv lädt in den kommenden Tagen und Wochen zu einem abwechslungsreichen Programm ein: Spannende Vorträge, diverse Stadtführungen und ein Konzert versprechen interessante Einblicke und besondere Erlebnisse für alle Interessierten. Mehr ab Seite 23.

SCHOLL-GRIMMINGER-PREIS 2025

Demokratie ist niemals selbstverständlich

Am vergangenen Sonntag vergab die Stadt Crailsheim zum dritten Mal den Scholl-Grimminger-Preis in den Kategorien lokal/national und ehrte damit die Verdienste von Hannes Hartleitner sowie der Initiative „Omas gegen Rechts e. V.“. Die Festrede hielt die Präsidentin des Landtags von Baden-Württemberg Muhterem Aras.

Mit dem Scholl-Grimminger-Preis erinnert die Stadt Crailsheim an ihre beiden Söhne Hans Scholl und Eugen Grimminger und würdigt deren tapferen, engagierten und unerschrockenen Einsatz trotz des steten Bewusstseins um die drastischen Konsequenzen ihres Handelns. Gleichzeitig zeichnet der Preis heute Menschen aus, die sich in außergewöhnlicher Weise für Freiheit, Frieden, zwischenmenschlichen Respekt sowie die Stärkung der freiheitlich-demokratischen Grundordnung einsetzen und verdient machen. Die Erinnerung an Hans Scholl als Gründer der Widerstandsgruppe „Weiße Rose“ und deren Unterstützer Eugen Grimminger bildet somit die Basis für einen Preis, der Gegenwart und Zukunft betrifft.

Er ist eine Auszeichnung und Würdigung für Menschen, die in dieser Weise handeln und die Werte seiner Namensgeber vertreten.



Die „Omas gegen Rechts“ setzen sich für die Demokratie, Vielfalt und Toleranz ein (von links): Helga Mühleisen, Jutta Shaikh (GRÜNE) und Anna Ohnweiler.

„Jede und jeder von uns macht den Unterschied!“

Noch heute seien Hans Scholl und Eugen Grimminger Vorbilder, begann die Landtagspräsidentin Muhterem Aras (GRÜNE) ihre Festrede und würdigte das mutige Vorgehen der beiden Crailsheimer, nur mit Worten bewaffnet, gegen das NS-Regime Widerstand zu leisten. Sie zitierte Eugen Grimminger, der die Ziele der Weißen Rose als „einen Kampf um Gedankenfreiheit, freie Meinungsäußerung, Freiheit der Lebensgestaltung, Toleranz und Wahrung der Menschenrechte“ beschrieb. Ganz im Gegensatz dazu skizzierte die Präsi-

den des Landtags den Lebenslauf des SS-Kommandanten Max Simon, der am Ende des Krieges weiter Durchhalteparolen für das NS-Regime befeuerte und kurz vor Kriegsende für Tod und Zerstörung in Crailsheim sorgte. Muhterem Aras resümierte: „Crailsheim ist eine Stadt, in der das ‚sich für etwas Einsetzen‘ historisch gesehen ganz unterschiedliche Bedeutungen hat.“ Der NS-Staat habe davon gelebt, Menschen zu „aktivieren“, um einen totalitären und anti-liberalen Gesellschaftsentwurf zu unterstützen und die Vernichtungsmaschinerie am Laufen zu halten. Heute sei der Begriff des gesellschaftlichen Engagements allgemein positiv besetzt. Bei einem engagierten Menschen denke man an Hans Scholl und die Mitglieder der Weißen Rose. Trotzdem würden sich immer mehr Menschen gegen individuelle Freiheit und für die vermeintliche Sicherheit autoritärer Systeme entscheiden. „Wir alle suchen Orientierung. Wir alle streben nach Veränderung im Leben, wenn wir unzufrieden sind. Es liegt aber an uns zu entscheiden, wie wir diese Veränderung herbeiführen wollen, und ob wir es mit unserem Gewissen vereinbaren können, andere Menschen damit zu gefährden. Jede und jeder von uns macht den Unterschied“, so die Landtagspräsidentin.

Eine der größten Herausforderungen unserer Zeit

Die Geschwister Scholl entschieden sich trotz privilegierter Zukunftspers-



Preisträger Hannes Hartleitner lässt vier Jahrzehnte Einsatz um die Erinnerungskultur in Crailsheim Revue passieren und trägt sich in das Goldene Buch der Stadt ein.

spektive im NS-Staat für den Widerstand. Die Aktionen der Weißen Rose konnten zwar weder das Morden in den Vernichtungslagern noch den Krieg beenden, allerdings stünden sie für ein Wertefundament, das Deutschland einen moralischen Kompass gab. „Einen Kompass, auf dem die Vertreterinnen und Vertreter des Parlamentarischen Rates aufbauen konnten. Und ihnen verdanken wir heute eine der stärksten, freiheitlichsten und demokratischsten Verfassungen der Welt: Das Grundgesetz!“, plädierte Muhterem Aras dafür, die im Grundgesetz verankerten Werte zu schützen. Dies sei nun eine der größten Herausforderungen unserer Zeit. Sie betonte, dass es dafür Parteien brauche, die wissen, dass die AfD keine Oppositionspartei wie jede andere sei, da sie sich durch die Radikalisierung der letzten Jahre in vielen Teilen außerhalb des demokratischen Spektrums bewege. Es brauche Vereine, die sich für die Demokratie engagieren. Landtagspräsidentin Muhterem Aras wurde deutlich: „Diese Vereine und Organisationen dürfen nicht eingeschüchtert werden.“ Sie forderte deren finanzielle und ideelle Unterstützung. Zum Abschluss ihrer Festrede ging die Landtagspräsidentin auf Eugen Grimingers Leben in Stuttgart ein, das er von 1937 bis 1943 als Buchprüfer im Stuttgarter Süden verbrachte. Dort, wo Muhterem Aras sich als Steuerberaterin selbstständig machte und ein Büro bezog. Es mache sie demütig, ein Büro im selben Haus und im selben Stockwerk wie Eugen Grimminger zu haben. Ganz so wie die Menschen in Crailsheim Wege beschreiten, die auch Hans Scholl und Eugen Grimminger beschritten.

Preisträger lokal: Lebenswerk von Hannes Hartleitner geehrt

Seit über vier Jahrzehnten engagiert sich Hannes Hartleitner für die Erinnerung an Verfolgung, Widerstand und Zivilcourage in Crailsheim. Inspiriert durch die Rede des Bundespräsidenten Richard von Weizsäcker gründete Hartleitner 1985 den Arbeitskreis „Juden in Crailsheim“. 1987 organisierte er den Besuch jüdischer Exilanten aus Crailsheim und war maßgeblich an der Errichtung der Gedenkstele am Standort der ehemaligen Synagoge in der Adam-Weiß-Straße beteiligt. Hartleitners Enkel Max Haug stellte mit einigen



Von links: Oberbürgermeister Dr. Christoph Grimmer, Hannes Hartleitner, Landtagspräsidentin Muhterem Aras, Anna Ohnweiler und Max Haug freuen sich über den großen Einsatz für Freiheit, Frieden und zwischenmenschlichen Respekt.

Zeilen eines Rap-Stücks der ehemaligen Crailsheimer Gruppe „Downstair Crew“ ein wichtiges Kapitel im Lebenswerk seines Großvaters vor: 1998 gründete Hartleitner den offenen Arbeitskreis „Weiße Rose“, aus dem im Jahr 2000 der heutige Verein hervorging. Er schuf Orte der Begegnung mit dem Scholl-Grimminger-Zimmer in der Geschwister-Scholl-Schule und der Gesprächsreihe „Runder Tisch der Scholls“. Er initiierte den jährlichen „Crailsheimer Tag der Weißen Rose“, die Gedenktafel am Geburtshaus Hans Scholls und gab 23 Ausgaben der „Ingersheimer Blätter“ heraus. Bis heute gestaltet er die Scholl-Grimminger-Vitrine im Rathausaufgang. Anlässlich des 100. Geburtstags Scholls ging eine Herzensangelegenheit von ihm in Erfüllung: das Scholl-Grimminger-Denkmal an der Jagstbrücke. Zuletzt war der ehemalige Lehrer treibende Kraft hinter der Ausstellung „Die Grimmingers, die Scholls – by Nina“. Oberbürgermeister Dr. Christoph Grimmer attestierte dem gebürtigen Crailsheimer: „Sie haben unserer Stadt ein Gewissen gegeben. Sie haben Spuren hinterlassen – nicht nur aus Vergangenheit, sondern für unsere Gegenwart und Zukunft.“

Preisträger national: Haltung kennt kein Alter

„Als das Schreiben eintraf, waren wir in Schockstarre und haben uns gefragt, ob wir diesen Preis verdienen“, berichtet Anna Ohnweiler, die Gründerin des Vereins „Omas gegen Rechts“ in Deutschland. Stellvertretend für die

Omas nahm Ohnweiler den Preis „in Demut vor den Menschen an, die so viel geopfert haben“. Auch die Omas stünden Anfeindungen gegenüber, aber fürchten sich durch den Schutz des Rechtsstaates nicht. 1933 sei es nach dem Ermächtigungsgesetz bereits zu spät gewesen, etwas zu ändern. Der Mut der Weißen Rose sei daher enorm gewesen und heute kaum nachvollziehbar. „Demokratien sind verletzlich“, mahnt Ohnweiler. Jede Generation müsse um die Demokratie kämpfen und dürfe sich nicht auf ihren Vorfahren ausruhen. Die „Omas gegen Rechts“ sehen es als ihre Pflicht, als Kriegs- und Nachkriegskinder zusammen mit und für ihre Enkel um den Erhalt der Demokratie zu kämpfen. „Wir kämpfen für unsere Kinder und unsere Enkel, denn wir möchten nicht, dass die nächsten Generationen wieder die Trümmer einer Diktatur wegräumen müssen.“ „Nie wieder“ sei nicht nur ein Schwur, sondern ein Vermächtnis und eine Verpflichtung dafür zu sorgen, dass es wirklich kein „wieder“ mehr gebe.

Die parteiunabhängige Initiative „Omas gegen Rechts e. V.“ steht für Demokratie, Toleranz, Vielfalt und einen verantwortungsvollen Umgang mit der Umwelt. Oberbürgermeister Dr. Christoph Grimmer würdigte die Initiative in seiner Laudatio mit den Worten: „Die Omas gegen Rechts haben es geschafft, eine Bewegung aufzubauen, die aus der Mitte der Gesellschaft kommt – aber keine Angst hat, sich mit den Rändern

anzulegen. Eine Bewegung, die ganz bewusst nicht parteigebunden ist, aber klar Position bezieht. Eine Bewegung, die Mut macht – und Verantwortung übernimmt.“

250 lokale Gruppen mit insgesamt 35.000 Mitgliedern gibt es inzwischen, die alle ein Ziel haben, wie Grimmer fortführte: „Die Verteidigung der Demokratie ist nicht nur Aufgabe der Politik oder des Verfassungsschutzes. Sie ist Aufgabe der Zivilgesellschaft. Unsere Aufgabe.“ Gegründet wurde der Verein 2017 in Österreich. In Deutschland starteten die Omas 2018 mit einer Facebook-Gruppe und sind heute eine der größten zivilgesellschaftlichen Vereinigungen. Sie demonstrieren gegen AfD-Parteitage, nehmen an Kundgebungen für Menschenrechte teil, putzen Stolpersteine, organisieren Infostände und gehen in Schulen. Die Omas haben eine klare Haltung und tun etwas. Jetzt.

Eigene Kompositionen von FACE

Den musikalischen Rahmen setzte die Gruppe FACE (Frieder Scherer, Alexa Härtlein, Christoph Kuntz und Evelyn Schertlin) mit einer Matinee.



Nach der Veranstaltung besichtigte Oberbürgermeister Dr. Christoph Grimmer zusammen mit Landtagspräsidentin Muhterem Aras, den Preisträgern Hannes Hartleitner und Anna Ohnweiler, Stadtarchivar Folker Förtsch und weiteren Ehrengästen das Scholl-Grimminger-Denkmal an der Jagstbrücke.

Fotos: Stadtverwaltung

Die Gruppe spielte eigene Kompositionen und widmete das Lied „Flieg mit mir“ Hannes Hartleitner und seiner Partnerin Helga. Das Stück „Hundetage“ war als „Mutmach“-Song an die „Omas gegen Rechts“ gerichtet.

Zum Abschluss der Preisverleihung trugen sich Landtagspräsidentin Muhterem Aras sowie Anna Ohnweiler und Hannes Hartleitner in das Goldene Buch der Stadt Crailsheim ein.

BESCHEID

Gemeinderatswahl für gültig erklärt

Das Regierungspräsidium Stuttgart hat die Stadtverwaltung Crailsheim darüber informiert, dass die am 23. März wiederholte Wahl zum Gemeinderat ohne Beanstandungen gültig ist.

Die Gemeinderatswahl im März ist gültig, darüber wurde die Stadtverwaltung Crailsheim Ende vergangener Woche per

Bescheid informiert. „Mit der Bestätigung der Wahl hat das Regierungspräsidium Stuttgart den Weg für den neuen Gemeinderat freigemacht. Ich freue mich auf die Konstituierung des Gremiums und die Zusammenarbeit mit den gewählten Mitgliedern“, blickt Oberbürgermeister Dr. Christoph Grimmer nun

erwartungsvoll in die Zukunft. Ein Einspruch gegen das Gemeinderatswahlergebnis war noch vor einer Entscheidung des Regierungspräsidiums zurückgezogen worden. Die konstituierende Sitzung ist für den 15. Mai terminiert, anderthalb Wochen später steht dann die erste reguläre Sitzungsrunde an.

IMPRESSUM

Herausgeberin: Stadtverwaltung Crailsheim
Verantwortlich für den amtlichen und den redaktionellen Teil der Stadtverwaltung Crailsheim: Kai Hinderberger, Ressort Digitales & Kommunikation, Marktplatz 1, 74564 Crailsheim, Telefon +49 7951 403-0, stadtblatt@crailsheim.de
Verantwortlich für den Anzeigenteil: Krieger-Verlag GmbH, Hartmut und Stefan Krieger, Rudolf-Diesel-Straße 41 in 74572 Blaufelden
Druck und Verlag: Krieger-Verlag GmbH, Rudolf-Diesel-Straße 41, 74572 Blaufelden, Telefon 07953 9801-0, Telefax 07953 9801-90, Internet: www.krieger-verlag.de

E-Mail-Adresse für gewerbliche Anzeigen: anzeigen@krieger-verlag.de

Das Amtsblatt der Großen Kreisstadt Crailsheim, das „Stadtblatt“, erscheint in der Regel donnerstags. Die Inhalte der Seiten wurden mit größter Sorgfalt erstellt. Für die Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität der Inhalte kann dennoch keine Gewähr übernommen werden. Eine Haftung, insbesondere für materielle oder immaterielle Schäden oder sonstige Konsequenzen, die aus der Nutzung des Angebots entstehen, ist ausgeschlossen, soweit gesetzlich zulässig. Die Redaktion des Amtsblatts behält sich das Recht vor, zur Verfügung gestellte Manuskripte, Unterlagen, Bild-

material etc. zu bearbeiten. Ein Anspruch auf Veröffentlichung besteht nicht. Die Inhalte des Amtsblatts sind nach Maßgabe des Urheberrechtsgesetzes (UrhG) urheberrechtlich geschützt.

Für uns ist es selbstverständlich, dass wir uns für sprachliche Gleichbehandlung aller Geschlechter einsetzen. Aus Gründen der besseren Lesbarkeit verzichten wir jedoch gerade in Überschriften auf eine geschlechtsneutrale Differenzierung. Entsprechende Begriffe gelten im Sinne der Gleichbehandlung grundsätzlich für alle Geschlechter. Die verkürzte Sprachform beinhaltet explizit keine Wertung – wir möchten alle Geschlechter mit unserem Stadtblatt ansprechen.

ZU DIR? ZU MIR? ZU UNS!



CRAILSHEIM

Bei der Großen Kreisstadt Crailsheim ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle
SACHGEBIETSLEITUNG SG GEBÄUDESERVICE (Infrastrukturelles Facility Management), (w/m/d)
(2025-04-10)

im Ressort Immobilienmanagement zu besetzen.

Das erwartet Sie bei uns:

- Leitung des Sachgebietes mit dem Schwerpunkt im Bereich des Reinigungswesens und der Hausmeisterdienste
- Führungsverantwortung für zwei direkt unterstellte Mitarbeitende und mittelbar für 115 Eigenreinigungskräfte und 25 Hausmeister
- Bearbeitung von Grundsatzfragen im Sachgebiet
- Wahrnehmung der Betreiberpflichten und -verantwortung
- Wartungskontrolle (z. B. Trinkwasser, Feuerlöscher, Brandschutztüren)
- Erarbeitung von Konzepten im Bereich Sicherheitsdienste, Entsorgung, Winterdienst, Schädlingsbekämpfung sowie Pflege- und Unterhaltung der Außenanlagen/Schnittstellenfunktion zu den ausführenden Stellen in der Verwaltung und im Baubetriebshof
- Organisation und Ausschreibung von Umzugsleistungen, Reinigungsleistungen und Schädlingsbekämpfung
- Planung, Anmeldung und Bewirtschaftung der für das infrastrukturelle Facility Management erforderlichen Hausmittel
- Integration der fachspezifischen Themen in die städtische CAFM-Datenbank

Das bringen Sie mit:

- Abgeschlossenes Studium Bachelor of Facility Management oder artverwandter Studiengang
- Alternativ abgeschlossenes Studium Bachelor Public Management mit Zusatzqualifikation im Bereich Facility Management oder der Bereitschaft dies abzulegen
- Übergeordnetes Verständnis für Aufgaben im Immobilienmanagement /Bauwesen
- Erfahrung mit CAFM-Software ist wünschenswert
- Konzeptionelles Denkvermögen, Organisations- und Verhandlungsgeschick, sicheres Auftreten sowie eine gute Kommunikationsfähigkeit und Teamgeist

Das bieten wir Ihnen:

- Eine abwechslungsreiche und dem Gemeinwohl dienende Tätigkeit mit Gestaltungsoptionen
- Einen sicheren Arbeitsplatz mit guter Vereinbarkeit von Beruf, Familie und Freizeit
- Flexible Arbeitszeitgestaltung nach Absprache
- Eine positive Arbeitsatmosphäre
- Mitarbeit in einem aufgeschlossenen Team
- Moderne Arbeitsbedingungen im Herzen der Stadt Crailsheim und die Möglichkeit zum mobilen Arbeiten
- Ein attraktives betriebliches Gesundheitsmanagement mit kostenlosen Sport- und Gesundheitskursen
- Umfassende Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- Jährliche Sonderzahlung und leistungsorientierte Prämie am Ende des Jahres sowie betriebliche Altersvorsorge gemäß den Bestimmungen des TVöD
- Finanziellen Zuschuss von 24,50 Euro zum Deutschland-Ticket für den ÖPNV
- Benefitsystem mit Wahlmöglichkeit zwischen einem regionalen Einkaufsgutschein und der Nutzung eines Firmenfitnessprogramms

Es handelt sich um eine unbefristete Vollzeitstelle.

Die Vergütung erfolgt nach TVöD, je nach den persönlichen Voraussetzungen bis Entgeltgruppe 10 TVöD.

Für Auskünfte stehen Ihnen zur Verfügung:

- Frau Hopf, Ressort Verwaltung, Telefon 07951 403-1158 (für personalrechtliche Fragen und Informationen zum Bewerbungsverfahren)
- Herr Förg, Ressort Immobilienmanagement, Telefon 07951 403-1239

Bitte nutzen Sie für Ihre Bewerbung bis spätestens 25. Mai 2025 unser Bewerberportal unter www.crailsheim.de/karriere.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.

Stadtverwaltung Crailsheim
Marktplatz 1 • 74564 Crailsheim

WIRTSCHAFTSPREIS

Klinikum Crailsheim erhält Sonderpreis 2024

Das Klinikum Crailsheim wurde mit dem Sonderpreis des Crailsheimer Wirtschaftspreises 2024 ausgezeichnet. Es erhielt die Auszeichnung für sein herausragendes Engagement als Arbeitgeber im Pflegebereich, mit dem ein wichtiger Faktor der Gesundheitsversorgung in der Region sichergestellt wird.

„Wenn jemand diesen Preis verdient, dann das Klinikum Crailsheim“, betonte Oberbürgermeister Dr. Christoph Grimmer bei der Übergabe des Wirtschaftspreises in den Räumen des Klinikums Crailsheim. „Hier wird nicht nur medizinisch Außergewöhnliches geleistet – hier wird Fürsorge gelebt. Mit Haltung. Mit Herz.“

Ausschlaggebend für die Auszeichnung war die erneute Würdigung des Klinikums als Top-Arbeitgeber in der Pflege durch das Magazin „Stern“ im Jahr 2024. „Diese Auszeichnung kommt nicht von ungefähr“, erklärte Grimmer. „Sie zeigt: Hier wird aktiv an einer mitarbeiterfreundlichen Kultur gearbeitet. Weil gute Pflege gute Rahmenbedingungen braucht. Und weil gute Rahmenbedingungen gute Pflege möglich machen.“

Vereinbarkeit von Beruf und Familie

In der Stern-Analyse von über 300 Krankenhäusern bundesweit überzeugte das Klinikum Crailsheim insbesondere durch starke Vereinbarkeit von Beruf und Familie, berufliche Entwicklungsperspektiven für Mitarbeitende und gute Arbeitsbedingungen –



Oberbürgermeister Dr. Christoph Grimmer (4. v. r.) übergab den Sonderpreis des Crailsheimer Wirtschaftspreises 2024 an den Klinischen Direktor Stefan Bort (rechts), Pflegedienstleiterin Ulrike Bolte (3. v. r.) und Klinikum Geschäftsführer Werner Schmidt (2. v. r.) sowie die Bereichsleitungen des Pflegedienstes.

auch in finanzieller Hinsicht. Das überzeugte auch die Jury des Wirtschaftspreises, das Klinikum mit dem Sonderpreis auszuzeichnen.

Das 1878 gegründete Krankenhaus beschäftigt heute über 700 Mitarbeitende und versorgt jährlich mehr als 9.000 stationäre sowie 26.000 ambulante Patientinnen und Patienten. Grimmer würdigte besonders die Unternehmenskultur: „Was hier zählt, ist nicht nur fachliche Qualität, sondern ein Arbeitsumfeld, in dem Menschen gern arbeiten. Ein Team, das zusammenhält.“

Dank für großes Engagement

Geschäftsführer Werner Schmidt nahm den Preis gemeinsam mit dem

Klinischen Direktor Stefan Bort und Pflegedienstleiterin Ulrike Bolte stellvertretend für alle Mitarbeitenden entgegen. Auch die Bereichsleitungen der Pflege waren anwesend. Grimmer lobte auch Schmidts persönliches Engagement: „Ihren Ruhestand Monat für Monat aufzuschieben, um weiter Verantwortung zu tragen – das verdient unseren größten Respekt.“

„Diesen Preis haben Sie alle sich mit Ihrer Arbeit in Ihren Teams verdient“, wandte Werner Schmidt sich an die anwesenden Bereichsleitungen des Pflegedienstes und betonte zugleich, wie wichtig es sei, die Rahmenbedingungen auch für den Nachwuchs in der Pflege zu schaffen. „Es gelingt uns, Personal zu halten und zu gewinnen und damit sicherzustellen, dass wir alle Betten im Klinikum betreiben können“, so Schmidt. Auch Pflegedienstleiterin Ulrike Bolte dankte Dr. Grimmer für die Wertschätzung und bedankte sich bei ihren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern für das tägliche Engagement.

Info: Der Crailsheimer Wirtschaftspreis wurde Ende 2020 erstmals ausgelobt. Er wird jährlich in den Kategorien „Unternehmen des Jahres“, „Handwerksbetrieb des Jahres“ und „Sonderpreis für herausragendes Engagement“ ausgeschrieben. Bewerben können sich Unternehmen mit Sitz in Crailsheim, die im vorhergehenden



(v. l. n. r.): Geschäftsführer Werner Schmidt, pflegerische Leitung Innere Medizin Diana Grimm, Pflegedienstleiterin Ulrike Bolte und Klinischer Direktor Stefan Bort nehmen den Wirtschaftspreis von Oberbürgermeister Dr. Christoph Grimmer (2. v. l.) entgegen.

Fotos: Stadtverwaltung

Jahr besondere Leistungen erbracht haben, mit einem anderen Preis ausgezeichnet wurden oder sich in besonderem Maße engagiert haben. Nominierungen können aber auch von Mitarbeitenden oder aus der Bevölkerung vorgenommen werden.

Die offizielle Ausschreibung für den Wirtschaftspreis 2025 startet am 1. Dezember 2025. Bei Fragen zum Preis oder zur Nominierung steht Horst Herold, stellvertretender Leiter Ressort Bildung & Wirtschaft, Telefon 07951 403-1184 bzw. horst.herold@crailsheim.de, zur Verfügung.

SEIT 28. APRIL

Sperrung des Bahnübergangs Beuerlbach

Wegen Gleissanierungsarbeiten ist der Bahnübergang Beuerlbach von Montag, 28. April, bis voraussichtlich Mittwoch, 2. Juli, für den gesamten Verkehr vollständig gesperrt. Diese Sanierungsarbeiten haben auch Auswirkungen auf den Busverkehr.

Betroffen sind die Buslinie 56 der Firma Röhler sowie einzelne Fahrten der Linien 55B und 65. Fahrten der Linie 56,

die normalerweise über Beuerlbach verlaufen, können den Hauptort Satteldorf in diesem Zeitraum nicht anfahren und werden über eine Umleitungsstrecke geführt. Auch die Linien 55B und 65 können Beuerlbach während der Sperrung nicht bedienen. Ein spezieller Baustellenfahrplan für die Verbindung zwischen Beuerlbach und Crailsheim (Linie 56) ist unter www.kreisverkehr-sha.de einsehbar.

KRANZNIEDERLEGUNG

Gedenken an die Opfer von Krieg und Zerstörung

Vor 80 Jahren wurde die Stadt Crailsheim nahezu vollständig zerstört. Die Bevölkerung gedachte mit einer Kranzniederlegung auf dem Ehrenfriedhof der Zerstörung und den zahlreichen Opfern. Im Anschluss fand in der Gottesackerkapelle ein gemeinsames Friedensgebet statt.

Über etwas mehr als zwei Wochen stand die Stadt am Ende des Zweiten Weltkrieges im Zentrum militärischer Kampfhandlungen, bevor die Alliierten am 20. April 1945 Crailsheim zurückeroberten. Rund 90 Prozent der Innenstadt wurden zerstört. Etwa 350 Menschen, Zivilisten wie Soldaten, fanden den Tod. Zum Gedenken legte Oberbürgermeister Dr. Christoph Grimmer zusammen mit Dekanin Friederike Wagner und Diakon Werner Branke einen Gedenkkranz nieder.

Im anschließenden Friedensgebet in der Gottesackerkapelle dankte Dekanin Wagner dafür, „dass heute wieder Leben blüht, wo 1945 eine Trümmerswüste war“. Sie rief den Anwesenden ins Gedächtnis, dass derzeit noch Menschen unter uns seien, die diese



Oberbürgermeister Dr. Christoph Grimmer (rechts) legte gemeinsam mit Dekanin Friederike Wagner und Diakon Werner Branke auf dem Ehrenfriedhof einen Gedenkkranz nieder.

Foto: Stadtverwaltung

Tage und Wochen der Zerstörung erlebt hätten und von Flucht, Gefahr und Entbehrungen der Nachkriegszeit erzählen können. Die Dekanin dankte für 80 Jahre Frieden in unserem Land und verwies auf die Geschichte als Warnung und Mahnung.

Diakon Werner Branke betonte die österliche Auferstehungshoffnung als Gesamtperspektive beim Wiederaufbau der Stadt und forderte dazu auf, die Erinnerung an den 20. April 1945 weiterhin aktiv wachzuhalten, denn Erinnerung habe kein Verfallsdatum.

Wussten Sie schon?

Die erste Bürgerinitiative Crailsheim bildete sich im Jahr 1802. Bürger setzten sich damals gemeinsam für die Rettung der Liebfrauenkapelle ein.

DEINE STADT BRAUCHT DICH!



CRAILSHEIM

Bei der Großen Kreisstadt Crailsheim
ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle
FRONMEISTER TIEFENBACH – TRIENSBACH – BEUERLBACH (w/m/d)
(2025-04-08)

im Ressort Mobilität & Umwelt (Sachgebiet Baubetriebshof) zu besetzen.

Das erwartet Sie bei uns:

- Alle anfallenden Arbeiten in den Stadtteilen Tiefenbach, Triensbach und Beuerlbach (vor allem Grünwesen und Tiefbau)
- Mäharbeiten auf Spiel- und Sportplätzen sowie Straßenbegleitgrün, auch mit Schlepper und Anhänger
- Gewässer-, Wege- und Straßenunterhaltung und Streckenkontrolle mit Instandsetzung und Pflege der Straßen, Wege, Bäche und Gräben
- Reinigung und Leerung der Sinkkästen und Leerung der Abfalleimer
- Einsatz im Winterdienst und als Sargträger

Das bringen Sie mit:

- Abgeschlossene, dreijährige Berufsausbildung vorzugsweise im handwerklichen Bereich oder im Bereich Grünwesen
- Berufserfahrung von Vorteil
- Lernbereitschaft (Seminare und Lehrgänge)
- Einsatz außerhalb der geregelten Dienstzeit (zum Beispiel im Winterdienst oder bei Veranstaltungen)
- Führerschein C, CE, BE-Lkw, Bagger, Landmaschinen erforderlich
- Gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift

Das bieten wir Ihnen:

- Eine abwechslungsreiche und dem Gemeinwohl dienende Tätigkeit mit Gestaltungsoptionen
- Einen sicheren Arbeitsplatz mit guter Vereinbarkeit von Beruf, Familie und Freizeit
- Flexible Arbeitszeitgestaltung nach Absprache
- Eine positive Arbeitsatmosphäre
- Mitarbeit in einem aufgeschlossenen Team
- Ein attraktives betriebliches Gesundheitsmanagement mit kostenlosen Sport- und Gesundheitskursen
- Umfassende Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- Jährliche Sonderzahlung und leistungsorientierte Prämie am Ende des Jahres sowie betriebliche Altersvorsorge gemäß den Bestimmungen des TVöD
- Finanziellen Zuschuss von 24,50 Euro zum Deutschland-Ticket für den ÖPNV
- Benefitsystem mit Wahlmöglichkeit zwischen einem regionalen Einkaufsgutschein und der Nutzung eines Firmenfitnessprogramms

Es handelt sich um eine unbefristete Vollzeitstelle. Die Vergütung erfolgt nach TVöD, je nach den persönlichen Voraussetzungen bis Entgeltgruppe 5 TVöD.

Für Auskünfte stehen Ihnen zur Verfügung:

- Frau Hopf, Ressort Verwaltung, Telefon 07951 403-1158 (für personalrechtliche Fragen und Informationen zum Bewerbungsverfahren)
- Herr Held, Ressort Mobilität & Umwelt, Telefon 07951 403-3410

Bitte nutzen Sie für Ihre Bewerbung bis spätestens 18. Mai 2025 unser Bewerberportal unter www.crailsheim.de/karriere.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.

Stadtverwaltung Crailsheim • Marktplatz 1 • 74564 Crailsheim

BÜRGERSTIFTUNG

Wichtiger Beitrag zur Stärkung junger Familien

Mit einer finanziellen Förderung in Höhe von 1.000 Euro unterstützt die Bürgerstiftung Crailsheim den Offenen Eltern-Kind-Treff (ELKI) der Caritas Heilbronn-Hohenlohe, der in diesem Jahr sein 10-jähriges Bestehen feiert. Im Rahmen einer Scheckübergabe wurde der Einsatz für junge Familien in der Stadt gewürdigt.

Seit 2015 bietet das niedrigschwellige Familienangebot, insbesondere Müttern mit Kleinkindern, einen geschützten Raum für Austausch, Unterstützung und frühkindliche Förderung. Besonders Frauen mit Migrationshintergrund oder aus bildungsfernen Milieus profitieren von dem Treffpunkt, der einmal pro Woche in den Räumen der katholischen Kirchengemeinde stattfindet.

„Der Elterntreff leistet einen wertvollen Beitrag gegen Isolation und für Chancengleichheit“, betont Stiftungsrätin Charlotte Rehbach. Begleitet von einer pädagogischen Fachkraft finden Eltern hier nicht nur Kontakt zu anderen Familien, sondern auch Zugang zu wichtigen Informationen und Beratungsangeboten. „Es gibt viele Angebote, aber ELKI ist sehr niedrigschwellig, sodass auch Frauen erreicht werden, die sonst nicht kommen würden“, erklärt Karin Grauf von der Caritas Heilbronn-Hohenlohe. Die Bürgerstiftung fördert das Projekt, welches in diesem Jahr sein 10-jähriges Bestehen feiert, mit Blick auf dessen nachhaltige Wirkung im Bereich der frühkindlichen Bildung und sozialen Teilhabe.

Stabile Unterstützungsangebote für junge Familien gerade in den ersten Lebensjahren eines Kindes sind sehr wichtig. Mit dem Elterntreff gibt es einen Ort, an dem Begegnung, Bildung und Vertrauen wachsen, was die Bürgerstiftung Crailsheim gern unterstützt.

Info: Die Crailsheimer Bürgerstiftung wurde 2014 gegründet. Mit einer Spende oder/und einer Zustiftung haben Sie die Möglichkeit, Crailsheim mitzugestalten und örtliche Vereine oder gemeinnützige Organisationen zu unterstützen.

Fortsetzung auf Seite 9



Charlotte Rehbach (links) überreicht den Scheck über 1.000 Euro zur Förderung des Offenen Eltern-Kind-Treffs ELKI im Namen der Bürgerstiftung der Stadt Crailsheim an Karin Grauf, Stiftungsrätin von der Caritas Heilbronn-Hohenlohe.
Foto: Stadtverwaltung

Fortsetzung von Seite 8
Mithilfe dieser Zuwendungen werden lokale soziale Projekte gefördert, beispielsweise im öffentlichen Gesundheitswesen, der Jugend- und Altenhilfe, der Heimatkunde, der Kunst und Kultur oder der Denkmalpflege. Spenden oder Zustiftungen zum Stiftungskapital sind jederzeit in jeder Höhe möglich und können auf folgendes Konto eingezahlt werden: Stiftergemeinschaft der Sparkasse, Sparkasse Schwäbisch Hall-Crailsheim, IBAN: DE19 6225 0030 0001 5064 79, Verwendungszweck: Bürgerstiftung Crailsheim, ggfs. Name und Adresse, Rückfragen an Telefon 07951 403-1108 oder per E-Mail an buergerstiftung@crailsheim.de.

WORKSHOP

Verwaltung will KI-Potenzial nutzen

Im Rahmen eines eintägigen Workshops mit der Führungsspitze der Stadtverwaltung Crailsheim sowie den Ressortleitungen stand das Thema Künstliche Intelligenz im Mittelpunkt. Ziel des Workshops war es, bestehende Einsatzmöglichkeiten von KI in der Verwaltung zu evaluieren und zu erörtern, wie die Technologie künftig verstärkt genutzt werden könnte.

Die Veranstaltung zeigte, dass die Leitungen sämtlicher Ressorts der Stadtverwaltung aufgeschlossen gegenüber den Möglichkeiten der Künstlichen Intelligenz sind. Die Verwaltung ist davon überzeugt, dass mit dem gezielten Einsatz von KI die Herausforderungen der Zukunft, wie beispielsweise der Fachkräftemangel, der Abbau bürokratischer Hürden und die fortschreitende Digitalisierung besser gemeistert werden können.

Neben theoretischen Inputs und einer Präsentation aktueller KI-Angebote durch Jonathan Heimbürger von der Agentur bächle & spree, die auf die Unterstützung von Kommunen im digitalen Wandel spezialisiert ist, konnten die Teilnehmenden in Gruppenarbeiten konkrete Handlungsmuster und



Bei einem ganztägigen Workshop der Führungsspitze und Ressortleitungen der Stadtverwaltung drehte sich alles um die Einsatzmöglichkeiten von Künstlicher Intelligenz – mit dem Ziel, Potenziale für die Verwaltung zu erkennen und gezielt auszubauen.
Foto: Stadtverwaltung

Einsatzfelder für den weiteren Ausbau von KI in der Verwaltung erarbeiten. Besonders auffällig war, dass einige Ressorts bereits heute in verschiedensten Bereichen KI nutzen, um ihre Arbeitsabläufe zu optimieren und Teilprozesse zu automatisieren.

„Unser Ziel ist es nun, ein umfassendes Konzept zu entwickeln, das den datenschutzkonformen und effektiven Einsatz von KI in der Verwaltung regelt“,

erklärt Oberbürgermeister Dr. Christoph Grimmer. In diesem Zusammenhang soll auch der rechtliche Rahmen weiter ausgearbeitet werden, um den Weg für einen noch breiteren Einsatz der neuen Technik zu ebnen. „Wir sind auf einem sehr guten Weg und sind überzeugt, dass KI einen wertvollen Beitrag zur Effizienzsteigerung und Modernisierung der öffentlichen Verwaltung leisten wird“, betont Grimmer.

ZEIG DER WELT DEIN KITALENT

Neues Banner am Parkhaus Grabenstraße wirbt für den Erzieherberuf



Foto: Stadtverwaltung

Seit Kurzem ist am Parkhaus in der Grabenstraße ein großes Banner zu sehen, das nicht nur ins Auge fällt, sondern auch Lust auf einen Beruf mit Sinn macht: „Zeig der Welt dein Kitalent“ lautet die Headline – ein klares Statement für alle, die gerne mit Kindern arbeiten und in der Stadt etwas bewegen wollen.

Mit der Aktion möchte die Stadtverwaltung gezielt Erzieherinnen und Erzieher, Quereinsteigerinnen und Quereinsteiger sowie Ausbildungssuchende ansprechen, die sich für den Erzieherberuf interessieren. Denn die städtischen Kitas brauchen kreative Köpfe, echtes Teamgefühl und ein großes Herz – und Menschen mit genau diesem (Ki)Talent. Neugierig geworden? Mehr Infos gibt es unter www.crailsheim.de/kitalente.

JUGENDRAUM HIRTENWIESEN

Kreativität trifft Teamgeist

Es wurde bunt bei einem Projekt des Jugendraums Hirtenwiesen. Gemeinsam mit Ingmar Süß konnten die Kinder und Jugendlichen kreativ werden und dabei den Jugendraum mit Graffiti-Kunst verschönern.

Kreativ werden war am Jugendraum Hirtenwiesen vor Kurzem Pflicht. Der Raum sollte verschönert werden und die Kids sollten ein Teil davon sein. Dank einer Spende der katholischen Kirche konnte das Projekt realisiert werden. Ingmar Süß wurde zum Graffitiworkshop eingeladen, der freischaffende Illustrator und Sozialpädagoge bot mit dem Workshop ein pädagogisch durchdachtes Konzept. Perfekt einsetzbar in der Jugendarbeit dachten sich Veronica Breiter und Nadja Zitzer, die beiden Mitarbeiterinnen des Jugendbüros, die das Projekt begleiteten. Ziel war es, mit dem Graffitiworkshop den Jugendlichen nicht nur künstlerische Fähigkeiten zu vermitteln, sondern auch einen Raum für Ausdruck und Teamarbeit zu schaffen. „Die Idee kam



Bei dem Graffiti-Projekt konnten sich die Kinder nicht nur kreativ ausleben, sondern sich auch im Teamwork üben. Foto: Stadtverwaltung

uns, weil die alten, bekritzelten Pinnwände verschönert werden sollten“, und da bot sich eine Aktion mit den Kindern natürlich an, so Breiter.

Theorie gehört dazu

Graffiti hat sich längst von einer Randerscheinung zu einer anerkannten Kunstform entwickelt. In vielen Städ-

ten weltweit sind Graffiti-Wände ein fester Bestandteil des urbanen Lebensgefühls. Doch Graffiti ist nicht nur eine Kunstform – es ist auch ein Kommunikationsmittel. Besonders in der Jugendarbeit kann diese Form des Ausdrucks junge Menschen motivieren, sich kreativ zu betätigen.

Der Workshop sollte den Jugendlichen nicht nur grundlegende Techniken im anfänglichen Theorieteil vermitteln, sondern ihnen auch helfen, ihre eigenen Geschichten durch Kunst zu erzählen. „Es ist wichtig, den Kindern vorher zu erklären, wie sie die Farbe benutzen, damit sie nicht herunterläuft, und natürlich, dass man nur auf diese Platten hier sprühen darf“, erzählt Zitzer mit einem Schmunzeln. Sie lernten, wie sie mit der Sprühfarbe ihre eigenen Ideen umsetzen können, dabei aber gleichzeitig auch Teamarbeit üben. Bei manchen Gruppen hat es auch Zeit gebraucht, um das richtige Bildkonzept zu entwickeln, aber nach kurzer Uneinigkeit wurde mit dem Sprühen begonnen.

Selbst Hand anlegen

Der Workshop im Jugendraum Hirtenwiesen fördert das Selbstbewusstsein der Kinder. Das Arbeiten in Gruppen ermöglicht es den jungen Künstlern, ihre Ideen miteinander zu teilen, Konflikte kreativ zu lösen und zusammen etwas zu erschaffen. „Schön ist auch, dass die Kinder alles selbst machen können, von der Idee bis zum fertigen Bild“, erklärt Veronica Breiter.

Der Workshop ist auch eine Chance, sich von den traditionellen Freizeitangeboten abzuheben. Es geht nicht um richtige oder falsche Ergebnisse, sondern um den persönlichen Ausdruck.

Belohnung am Ende

Immer wieder gibt es kreative und sportliche Aktivitäten im Jugendraum Hirtenwiesen, dafür sorgen Veronica Breiter und Nadja Zitzer regelmäßig. Der Raum hat während der Schulzeiten immer montags und mittwochs von 16.00 bis 19.00 Uhr geöffnet und bietet den Kindern Raum, sich zu entfalten. Am Ende des Workshops gab es als Belohnung für die schwere Arbeit noch Pizzaschnecken und Milchshakes für die Kinder. Eine gemeinsame Pinnwandgestaltung war das Resultat, das als Beweis von Teamwork und Kreativität dem Jugendraum erhalten bleibt.

Wo erhalte ich eine Auskunft aus dem Melderegister?

Auskünfte aus dem Melderegister erteilt das Bürgerbüro nur bei berechtigtem Interesse. Eine Auskunft kostet 11 Euro.

GESTALTE, WAS DU LIEBST: CRAILSHEIM



CRAILSHEIM

Bei der Großen Kreisstadt Crailsheim ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle

MITARBEITER IM GRÜNWESEN (w/m/d), (2025-04-09)

im Ressort Mobilität & Umwelt (Sachgebiet Baubetriebshof) zu besetzen.

Das erwartet Sie bei uns:

- Strauch- und Heckenschnitt
- Mähen und Pflege der städtischen Grünflächen
- Anfallende Arbeiten des täglichen Betriebs des Baubetriebshofs

Das bringen Sie mit:

- Abgeschlossene Ausbildung als Gärtner, Land- oder Forstwirt oder vergleichbare Ausbildung, auch Quereinsteiger können eingearbeitet werden
- Berufserfahrung ist von Vorteil
- Führerschein Klasse B
- Bereitschaft zur Arbeit am Wochenende (Winterdienst oder bei Veranstaltungen)
- Bereitschaft zur Sargträgertätigkeit
- Gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift

Das bieten wir Ihnen:

- Eine abwechslungsreiche und dem Gemeinwohl dienende Tätigkeit mit Gestaltungsoptionen
- Einen sicheren Arbeitsplatz mit guter Vereinbarkeit von Beruf, Familie und Freizeit
- Flexible Arbeitszeitgestaltung nach Absprache
- Eine positive Arbeitsatmosphäre
- Mitarbeit in einem aufgeschlossenen Team
- Ein attraktives betriebliches Gesundheitsmanagement mit kostenlosen Sport- und Gesundheitskursen
- Umfassende Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- Jährliche Sonderzahlung und leistungsorientierte Prämie am Ende des Jahres sowie betriebliche Altersvorsorge gemäß den Bestimmungen des TVöD
- Finanziellen Zuschuss von 24,50 Euro zum Deutschland-Ticket für den ÖPNV
- Benefitsystem mit Wahlmöglichkeit zwischen einem regionalen Einkaufsgutschein und der Nutzung eines Firmenfitnessprogramms

Es handelt sich um eine unbefristete Vollzeitstelle. Die Vergütung erfolgt nach TVöD, je nach den persönlichen Voraussetzungen bis Entgeltgruppe 5 TVöD.

Für Auskünfte stehen Ihnen zur Verfügung:

- Frau Hopf, Ressort Verwaltung, Telefon 07951 403-1158 (für personalrechtliche Fragen und Informationen zum Bewerbungsverfahren)
- Herr Held, Ressort Mobilität & Umwelt, Telefon 07951 403-3410

Bitte nutzen Sie für Ihre Bewerbung bis spätestens 18. Mai 2025 unser Bewerberportal unter www.crailsheim.de/karriere.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.

Stadtverwaltung Crailsheim • Marktplatz 1 • 74564 Crailsheim

SCHAFSTALL

Neubau in Westgartshausen gestartet

In Westgartshausen ist der Startschuss gefallen: Mit dem Bau des neuen Schafstalls beginnt ein wichtiges Projekt für Tierwohl und Naturschutz. Direkt am Rand des Naturschutzgebiets „Wacholderberg-Geigerswasen“ entsteht bis zum Herbst eine moderne Unterkunft für die örtliche Schäferei – ein wichtiger Schritt für die nachhaltige Pflege der einzigartigen Wacholderheiden rund um den Crailsheimer Teilort.

In Westgartshausen rollen die Bagger: Der Bau des neuen Schafstalls hat begonnen. Direkt am Feldweg „Unteres Weiler“, nur etwa 40 Meter vom bisherigen Stall entfernt und in unmittelbarer Nähe des Naturschutzgebiets „Wacholderberg-Geigerswasen“, entsteht ein Kaltstall in Holzbauweise, der höchsten Ansprüchen an Tierwohl und Umweltgerechtigkeit entsprechen soll.

Platz für Tiere und PV

Der neue Stall bietet eine Gesamtnutzfläche von rund 1.200 Quadratmetern, ist 50 Meter lang und 24 Meter breit. Das klassische Satteldach mit 17 Grad Neigung wird durch einen beweglichen Licht-Luft-First ergänzt, der zusammen mit durchgängigen Fensterbändern für optimale Belüftung und Tageslicht sorgt. Besonders praktisch: Auf der Nordseite schützt ein 4 Meter breiter Dachüberstand die überdachte Tierbehandlungsfläche vor Wind und Wetter.

Technisch wird der Stall mit automatisierten Futterbändern und Tränkebecken ausgestattet. Ergänzt wird der Bau durch ein Sozial- und Technikgebäude an der Ostseite. Auch an die Zukunft ist gedacht: Eine Photovoltaik-Anlage auf dem Dach ist eingeplant und soll zusätzliche Einnahmen bringen.

Förderung aus Naturschutzmitteln

Die Kosten für das Bauprojekt liegen bei 1,28 Mio. Euro, wovon immerhin 1,06 Mio. Euro durch Fördermittel der Stiftung Naturschutzfonds Baden-Württemberg gedeckt werden. „Diese Förderung ist nicht nur finanziell von Bedeutung, sondern auch ein starkes Signal für die öko-



Haben die Spaten beim Projekt Schafstall in Westgartshausen fest in ihrer Hand: Götz Förg (v. l., Ressortleiter Immobilienmanagement), Fabian Hirsch (Ressort Immobilienmanagement), Oberbürgermeister Dr. Christoph Grimmer, Franziska Zumpfe (Ressort Mobilität & Umwelt), Jasmin Höhl (Ortsvorsteherin Westgartshausen), Peter Geng (Projektleiter) und Pawel Wieckowski (Bauleiter, beide Firma Fensterle Bauunternehmen GmbH)

Foto: Stadtverwaltung

logische Aufwertung der Landschaft und die Einhaltung der hohen Anforderungen des Naturschutzrechts“, sagt Oberbürgermeister Dr. Christoph Grimmer.

Die Förderung setzt voraus, dass das Projekt dem Naturschutz dient und eine Abstimmung mit dem Regierungspräsidium erfolgt ist – Bedingungen, die Crailsheim erfüllt hat. „Mit diesem Bauvorhaben setzen wir ein deutliches Zeichen für nachhaltige Landwirtschaft, modernen Tierschutz und verantwortungsbewusste Planung im Einklang mit der Natur“, betont Grimmer.

Schäferei als Landschaftsschützer

Die Notwendigkeit des Neubaus ergibt sich aus der schwierigen Situation der Schäferei: Der alte Stall ist zu klein, der zweite Standort in Weipertshofen ist zehn Kilometer entfernt und für die Überwinterung ungeeignet. Die 500

Mutterschafe und 20 Ziegen mit Nachwuchs können künftig effizienter und artgerechter an einem Ort versorgt werden. Der alte Stall direkt nebenan wird dann als Maschinenhalle, Futterlager und Hundezwinger genutzt.

Als Bauunternehmen konnte die Bietergemeinschaft Manfred Flaig GmbH/Fensterle Bauunternehmen GmbH aus dem Allgäu gewonnen werden. Die Stadt entschied sich für eine Vergabe an einen Generalunternehmer, um Planung und Umsetzung effizient zu bündeln. Die Fertigstellung des Stalls ist für November 2025 geplant.

Mit dem Projekt schafft Crailsheim die Basis für den Erhalt seiner artenreichen Wacholderheiden und sichert durch nachhaltige Schäferei nicht nur das Landschaftsbild, sondern auch wichtige Ökosystemleistungen – ein Gewinn für Natur, Tiere und Menschen.

Wo kann ich eine Gewerbezentralregisterauskunft beantragen?

Eine Gewerbezentralregisterauskunft kann im Bürgerbüro beantragt werden. Diese kostet 13 Euro.

JETZT ANMELDEN

Ferien voller Action: Sommerbetreuung mit „Xund ins Leben“ startet wieder



Sportlich, kreativ und voller Abenteuer – bei der Ferienwoche „Xund ins Leben“ vom 25. bis 29. August erleben Crailsheimer Kinder unvergessliche Sommertage. Anmeldungen sind ab sofort möglich. Foto: Xund ins Leben

Das Ressort Bildung & Wirtschaft bietet in den Sommerferien ein Ferienbetreuungsprogramm an. Kinder sollen hier sportlichen und gesunden Spaß mit den coolsten Trend- und Sommersportarten erleben. Online-Anmeldungen sind bereits möglich.

Die sehr umfang- und abwechslungsreiche Ferienbetreuung in Crailsheim wird bereits seit 2021 von „Xund ins Leben“ bereichert. Es richtet sich an alle Crailsheimer Kinder im Alter zwischen 6 und 12 Jahren. Erlebnis, Abenteuer, Sport und Spaß – das verspricht die „Xund ins Leben“-Woche in den kommenden Sommerferien. Abgestimmt auf das Alter der teilnehmenden Kinder stehen dabei die neuesten Sporttrends, Natur und Abenteuer, Fun- und Teamsportarten, kreatives Gestalten, Fitness und Gesundheit und vor allem der Spaß im Mittelpunkt.

Die Ferienbetreuung findet in den Sommerferien vom 25. bis 29. August statt. Das Programm dauert jeweils von 8.00 bis 16.00 Uhr, freitags bis 14.00 Uhr. Treffpunkt ist die Sport- und Festhalle Ingersheim, für das Programm werden alle Freizeitflächen in Crailsheim genutzt. Pro Woche müssen mindestens 24 Kinder teilnehmen. Die Kosten liegen bei 169 Euro bis 174 Euro pro Kind für jeweils fünf Tage. Zusätzlich kann kostenpflichtig ein Mittagessen gebucht werden.

Info: Die Anmeldung für das Ferienbetreuungsprogramm erfolgt unter www.xundinsleben.com/feriencamps/anmeldung. Der Anmeldeschluss für das Sommercamp ist am 30. Juni. Weitere Informationen gibt es unter Telefon +43 316 347487 oder per E-Mail an office@xundinsleben.com. Genaue Informationen zum Programm folgen nach der Online-Anmeldung.

2. MAI

Stadtwerke geschlossen

Am Freitag, 2. Mai, sind die Stadtwerke Crailsheim aufgrund eines Brückentages ganztägig nicht erreichbar.

Das Kundenzentrum und der technische Empfang stehen ab Montag, 5. Mai, wieder ab 8.00 Uhr zur Verfügung. Die kostenlose Störungshotline erreichen Sie rund um die Uhr unter Telefon 0800 2269444 oder unter der Mobilnummer 0171 3613149.

STÄDTISCHE HOMEPAGE

Veranstaltungen veröffentlichen

Crailsheimer Kulturschaffende, Vereine oder Kirchen können ihre bevorstehenden Veranstaltungen in den städtischen Veranstaltungskalender unter www.crailsheim.de eintragen. Der Selbsteintrag ist entweder direkt über einen gelben Button auf der Startseite bei „Veranstaltungen“ oder unter www.crailsheim.de/veranstaltungsselbsteintrag möglich. Bitte achten Sie darauf, dass zu jeder Veranstaltung ein aussagekräftiges Bild mit hochgeladen wird.

Das Stadtblatt gibt es auch online

Wer das Stadtblatt am PC oder Tablet lesen möchte, wird unter www.crailsheim.de/stadtblatt fündig. Hier erscheint nicht nur die aktuelle Ausgabe als PDF-Datei, sondern auch ältere Blätter sind online abrufbar.

Wie viel kostet ein Personalausweis und wie lange ist er gültig?

Ein Personalausweis kostet 37,00 Euro. Ihr neuer Ausweis ist zehn Jahre gültig. Bei Personen unter 24 Jahren kostet ein neuer Personalausweis 22,80 Euro. Dieser Ausweis besitzt eine Gültigkeit von sechs Jahren. Bitte bringen Sie zur Beantragung Ihres Personalausweises oder Reisepasses ein biometrisches Passbild mit.

SEIT 16. APRIL

Brücke an der B 290 wieder offen – und das früher als gedacht

Gute Nachrichten für alle, die in Crailsheim und Umgebung gern aufs Rad steigen: Die Geh- und Radwegbrücke entlang der B 290 zwischen Crailsheim und Satteldorf ist seit dem 16. April wieder befahrbar – und das Ganze zwei Wochen früher als ursprünglich geplant.

Damit entfällt auch die bisherige Umleitung über Beuerlbach – ein Aufatmen für alle, die täglich mit dem Rad unterwegs sind. Ob zur Arbeit, zur Schule oder in der Freizeit: Die direkte Verbindung ist zurück und bringt spürbare Erleichterung für den Alltag.

Damit kann der frisch sanierte Radweg endlich über die volle Strecke befahren werden, was auch Oberbürgermeister Dr. Christoph Grimmer freut: „Ich freue mich sehr über die vorzeitige Fertigstellung der Geh- und Radwegbrücke entlang der B 290 zwischen Crailsheim und Satteldorf. Die Wiederfreigabe ist ein Gewinn für die Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt sowie der Nachbargemeinde Satteldorf. Die Aufhebung



Gute Nachrichten für alle Radlerinnen und Radler: Die Brücke an der B 290 ist seit dem 16. April zurück – und das ganze zwei Wochen früher als gedacht.

Foto: Regierungspräsidium Stuttgart

der Umleitung über Beuerlbach wird viele Nutzerinnen und Nutzer spürbar entlasten. Die direkte Verbindung stärkt den umweltfreundlichen Verkehr und verbessert die Mobilität im Alltag wie in der Freizeit.“ Sein Dank gilt dem Regierungspräsidium Stuttgart,

den beteiligten Baufirmen sowie der Deutschen Bahn für die Umsetzung, insbesondere der Arbeiten während nächtlicher Bahnpausen. Außerdem dankt er allen Verkehrsteilnehmerinnen und Verkehrsteilnehmern für ihr Verständnis während der Bauphase.

AUS DEM GEMEINDERAT

BEKANNTGABEN

Vergaben, neue Software und Tempo-30-Schild

In der jüngsten Sitzung des Gemeinderats wurden einige Anfragen aus dem Gremium als Bekanntgaben beantwortet. Dabei ging es unter anderem um den Energieverbrauch in städtischen Hallen, das wirtschaftliche Ergebnis im Stadtwald und auch um eine Anleitung für die Kita-App. Zunächst wurden zwei Vergaben aus nichtöffentlicher Sitzung des Bau- und Sozialausschusses bekanntgegeben.

Zum einen ging es um die Vergabe für die Lieferung von Reinigungsmitteln, Zubehör und Hygienebedarf. Der Zuschlag für den Zeitraum vom 1. April 2025 bis zum 30. September 2026 ging an die Firma E. J. Reinigungssysteme

Vertriebs-GmbH mit Sitz in Gaildorf. Zum anderen wurde die Beschaffung eines Fällmittels für das Klärwerk Crailsheim vergeben. Diese Lieferung soll im Zeitraum vom 1. April 2025 bis zum 31. März 2026 erfolgen. Den Zuschlag erhielt die Firma Kemira Chemicals Germany GmbH aus Frankfurt am Main.

Neue Software und Energiemanagement

Mit der Gründung des Ressorts Immobilienmanagement und basierend auf einem Gutachten der Gemeindeprüfungsanstalt (GPA) hat die Stadt Crailsheim die Einführung einer CAFM-Software (Computer-Aided Facility Management) sowie den Aufbau eines

Energiemanagements beschlossen. Beide Maßnahmen sollen die Bewirtschaftung der städtischen Immobilien effizienter gestalten.

Nach Besetzung der zuständigen Stelle und interner Abstimmung wurde die Software CommunalFM ausgewählt. Sie lässt sich schrittweise erweitern und passt sich flexibel den Bedürfnissen der Verwaltung an. Derzeit werden die Stammdaten aller Gebäude erfasst, beginnend mit dem Rathaus als Mutterobjekt. Anschließend werden Zählerstrukturen eingerichtet und Verbrauchsdaten der letzten Jahre hinterlegt. Es folgen weitere Objekte wie Schulen, Kitas und Sporthallen, um eine zentrale Gebäudedatenbank auf-

AUS DEM GEMEINDERAT

zubauen. Diese bildet künftig die Grundlage für Bauunterhalt, Wartung und gesetzliche Pflichten.

Im Energiemanagement wurden bereits in der Vergangenheit vereinzelt Verbrauchsdaten digital erfasst. Mit der neuen CAFM-Lösung wird nun systematisch eine Datenbasis geschaffen. Unterstützt wird der Prozess durch die kostenfreie Beratung von Kom.EMS, die anhand einer Checkliste Hilfestellung gibt und bei Bedarf eine Zertifizierung ermöglicht. Ziel ist es, die Verbrauchsdaten aller städtischen Objekte im Blick zu behalten und mittelfristig einen Energiebericht für die gesamte Verwaltung zu erstellen. In diesem Jahr steht der Aufbau der Strukturen und die schrittweise Integration der Software in den Arbeitsalltag im Fokus.

Energieverbrauch Jagstauenhalle und Hangar

In der Februar-Sitzung des Gemeinderats hatte sich Stadtrat Uwe Berger (CDU) nach dem jährlichen Energiebedarf pro Quadratmeter für die Jagstauenhalle und den Hangar erkundigt. Die Jagstauenhalle wurde 2016 als moderne Sporthalle mit Umkleiden, Gymnastikraum und Küche erbaut. Sie wird überwiegend für Vereinssport genutzt und mit Fernwärme beheizt. In die Verbrauchsberechnung flossen nur die beheizten Flächen der Halle ein; Technik- und Lagerräume wurden nicht berücksichtigt.

Der denkmalgeschützte Hangar stammt aus den Jahren 1935 bis 1940 und wird für größere Veranstaltungen genutzt. Die Beheizung erfolgt über Fernwärme und ein Blockheizkraftwerk (BHKW), dessen Abwärme günstiger angerechnet wird. Auch hier wurden nur beheizte Flächen in die Berechnung einbezogen. Im Vergleich liegt der

Energieverbrauch der Jagstauenhalle pro Quadratmeter rund 58 Prozent unter dem des Hangars. Gründe sind die moderne Bauweise der Halle und der bauliche Zustand des historischen Hangars.

Wirtschaftliches Ergebnis Stadtwald

In der Gemeinderatssitzung im Februar erkundigte sich Stadtrat Roland Klie von der SPD-Fraktion nach dem wirtschaftlichen Ergebnis des Stadtwaldes für das Jahr 2024. Laut Mitteilung der Forstverwaltung wurden im vergangenen Jahr insgesamt 1.557 Festmeter Holz eingeschlagen, woraus Holzerlöse in Höhe von 84.964,39 Euro erzielt wurden.

Die gesamten Einnahmen, einschließlich Zuschüssen und Zuwendungen Dritter, beliefen sich auf 128.396,72 Euro. Dem gegenüber standen Ausgaben in Höhe von 132.241,74 Euro, sodass für das Jahr 2024 ein Fehlbetrag von 3.845,02 Euro entstand. Als Gründe für das Defizit nennt die Forstverwaltung unter anderem gestiegene Verwaltungskosten seitens des Landratsamtes Schwäbisch Hall sowie die schwer planbaren Auswirkungen von Schadensereignissen und die variierenden Fördermöglichkeiten für waldbauliche Maßnahmen.

Anleitung Kita-App-Nutzung

In der Februar-Sitzung des Gemeinderats regte Stadtrat Till Macher (SPD) an, eine verständliche Anleitung zur Nutzung der Kita-App bereitzustellen – idealerweise in Form eines Videos oder einer PDF, dies soll Eltern die Bedienung erleichtern.

Derzeit erhalten Eltern mit der Platzzusage per E-Mail einen Zugangslink zur App sowie eine kurze Anleitung zur Benutzerregistrierung und Anmeldung. Da es dabei wiederholt zu Schwierigkeiten kommt, wird nun eine

ausführlichere Anleitung erstellt, die auf der Homepage der Stadtverwaltung zur Verfügung stehen soll. Zudem wird ein Hilfezentrum direkt in der App eingerichtet, das die verschiedenen Funktionen erklärt. Dieses wird derzeit in Zusammenarbeit mit dem App-Hersteller individuell entwickelt, da es an die spezifischen Anforderungen angepasst werden muss.

Beschilderung Horaffenweg 7

SPD-Stadtrat Harald Hügelsmaier hatte gefragt, ob am Waldrand der „Johse“, oberhalb des Bachlaufs bei Tiefenbach, eine Beschilderung für die Ersatzstrecke des Horaffenwegs 7 angebracht werden könne. Hintergrund der Anfrage war, dass das Waldstück zwischen dem Kehlhäusle und der Holzbrücke aufgrund umgestürzter Bäume derzeit nicht begehbar ist. Der städtische Baubetriebshof hat daraufhin Anfang März die Beschilderung der Ersatzroute angebracht.

Tempo-30-Schild nicht versetzen

Stadtrat Sebastian Karg von der Fraktion der GRÜNEN hatte sich erkundigt, ob ein Tempo-30-Schild in der Ellwanger Straße besser sichtbar angebracht werden könne. Konkret schlug er vor, das Schild so zu versetzen, dass es beim Rechtsabbiegen aus der Dr.-Bareilles-Straße deutlicher zu erkennen ist oder alternativ eine Bodenmarkierung zur Geschwindigkeitsbegrenzung anzubringen. Zudem wollte er wissen, ob für Linksabbieger eine entsprechende Beschilderung vorhanden sei.

Die Stadtverwaltung teilte mit, dass für den linken Fahrtrichtungswechsel bereits ein Tempo-30-Schild aufgestellt wurde. Aus Sicht der Verkehrsbehörde ist das Schild für Rechtsabbieger ordnungsgemäß platziert und müsse daher nicht versetzt werden.

Digitale Leistungen der Stadtverwaltung

Wer eine Geburtsurkunde oder Wohngeld online beantragen möchte, kann dies über das landesweite Serviceportal www.service-bw.de machen. Die Stadtverwaltung bietet hiermit auf ihrem Weg in die digitale Zukunft zwei Dienstleistungen an, die ohne Ausdruck oder persönliches Erscheinen erledigt werden können. Im Rahmen des Onlinezugangsgesetzes ist auf www.service-bw.de die Online-Beantragung weiterer Dienstleistungen möglich.



BERUFSWUNSCH: CRAILSHEIMER



CRAILSHEIM

Bei der Großen Kreisstadt Crailsheim ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle
VERKEHRSPLANER (w/m/d)
(2025-04-07)

im Ressort Mobilität & Umwelt (Sachgebiet Tiefbau) zu besetzen.

Das erwartet Sie bei uns:

- Weiterentwicklung Verkehrsentwicklungsplan und sukzessive Umsetzung der Maßnahmenvorschläge
- Federführung Radwegkonzeption mit Planung und Durchführung Baumaßnahmen
- Planung und Durchführung von Maßnahmen im Bereich öffentlicher Nahverkehr
- Optimierung Signalanlagen
- Behindertengerechter Ausbau der Verkehrsräume
- Mitwirkung bei der Erstellung und Umsetzung von Lärmaktionsplänen
- Vertretung städtischer Beratung bei regionalen Verkehrsplanungen, Ansprechpartner für externe Büros

Das bringen Sie mit:

- Studium Dipl.-Ing. (FH) oder Bachelor in den Studiengängen Verkehrsingenieurwesen, Mobilitätsmanagement, Bauingenieur/Verkehrsplanung, Raumplanung oder vergleichbare Fachrichtungen
- Gute EDV-Kenntnisse in den Office-Programmen sowie Erfahrungen mit AVA-Programmen
- Kenntnisse im Bereich der VOB Teile A, B und C sowie der HOAI
- Konzeptionelles Denkvermögen, Organisations- und Verhandlungsgeschick, sicheres Auftreten sowie eine gute Kommunikationsfähigkeit und Teamgeist

Das bieten wir Ihnen:

- Eine abwechslungsreiche und dem Gemeinwohl dienende Tätigkeit mit Gestaltungsoptionen
- Einen sicheren Arbeitsplatz mit guter Vereinbarkeit von Beruf, Familie und Freizeit
- Flexible Arbeitszeitgestaltung nach Absprache

- Eine positive Arbeitsatmosphäre
- Mitarbeit in einem aufgeschlossenen Team
- Moderne Arbeitsbedingungen im Herzen der Stadt Crailsheim und die Möglichkeit zum mobilen Arbeiten
- Ein attraktives betriebliches Gesundheitsmanagement mit kostenlosen Sport- und Gesundheitskursen
- Umfassende Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- Jährliche Sonderzahlung und leistungsorientierte Prämie am Ende des Jahres sowie betriebliche Altersvorsorge gemäß den Bestimmungen des TVöD
- Finanziellen Zuschuss von 24,50 Euro zum Deutschland-Ticket für den ÖPNV
- Benefitsystem mit Wahlmöglichkeit zwischen einem regionalen Einkaufsgutschein und der Nutzung eines Firmenfitnessprogramms

Es handelt sich um eine unbefristete Vollzeitstelle. Die Vergütung erfolgt nach TVöD, je nach den persönlichen Voraussetzungen bis Entgeltgruppe 11 TVöD.

Für Auskünfte stehen Ihnen zur Verfügung:

- Frau Hopf, Ressort Verwaltung, Telefon 07951 403-1158 (für personalrechtliche Fragen und Informationen zum Bewerbungsverfahren)
- Herr Baur, Ressort Mobilität & Umwelt, Telefon 07951 403-1326

Bitte nutzen Sie für Ihre Bewerbung bis spätestens 18. Mai 2025 unser Bewerberportal unter www.crailsheim.de/karriere.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.

Stadtverwaltung Crailsheim
Marktplatz 1 • 74564 Crailsheim

TERMINE ORTSTEILE

■ **Goldbach**

Ortschaftsratsitzung

Die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Goldbach findet am Montag, 12. Mai 2025, um 19.00 Uhr im Gemeindehaus der Evangelischen Kirchengemeinde Goldbach, Pfarrgasse 6, statt. Tagesordnung: 1. Bausachen, 2. Aktuelle Informationen: 2.1 von Oberbürgermeister Dr. Christoph Grimmer, 2.2 von Bürgermeister Jörg Steuler, 3. Bürgerfragestunde, 4. Entwurf Geschäftsordnung OR, 5. Anfragen und Anträge, 6. Bekanntgaben, 7. Verschiedenes. Die Bevölkerung ist herzlich eingeladen.

■ **Roßfeld**

Ortschaftsratsitzung

Die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Roßfeld findet am Montag, 12. Mai 2025, um 20.00 Uhr, in der Sport- und Festhalle Roßfeld (Konferenzraum) statt. Tagesordnung: 1. Bebauungsplan „Rotebachring“ Nr. F-2020-2B, Behandlung der eingegangenen Stellungnahmen, Satzungsbeschluss, 2. Bebauungsplan „Ortsmitte Roßfeld 1“ Nr. F-2025-1B, Aufstellungs-

beschluss, 3. Bebauungsplan „Ortsmitte Roßfeld 2“ Nr. F-2025-2B, Aufstellungsbeschluss, 4. Bebauungsplan „Ortsmitte Roßfeld 3“ Nr. F-2025-3B, Aufstellungsbeschluss, 5. Bebauungsplan „Ortsmitte Roßfeld 4“ Nr. F-2025-4B, Aufstellungsbeschluss, 6. Bebauungsplan „Ortsmitte Roßfeld 5“ Nr. F-2025-5B, Aufstellungsbeschluss, 7. Bebauungsplan „Ortsmitte Roßfeld 6“ Nr. F-2025-6B, Aufstellungsbeschluss, 8. Flächennutzungsplan der VVG Crailsheim, Änderung Nr. F-2023-2F „Sonderbaufläche Rotebachring“, Crailsheim, Feststellungsbeschluss, 9. Flächennutzungsplan der VVG Crailsheim, Änderung Nr. F-2025-1F „Ortsmitte Roßfeld 1“, Crailsheim, Aufstellungsbeschluss, 10. Flächennutzungsplan der VVG Crailsheim, Änderung Nr. F-2025-2F „Ortsmitte Roßfeld 2“, Crailsheim, Aufstellungsbeschluss, 11. Flächennutzungsplan der VVG Crailsheim, Änderung Nr. F-2025-3F „Ortsmitte Roßfeld 3“, Crailsheim, Aufstellungsbeschluss, 12. Flächennutzungsplan der VVG Crailsheim, Änderung Nr. F-2025-4F „Ortsmitte Roßfeld 4“, Crailsheim, Aufstellungsbeschluss, 13. Flächennutzungsplan der VVG Crailsheim, Ände-

rung Nr. F-2025-5F „Ortsmitte Roßfeld 5“, Crailsheim, Aufstellungsbeschluss, 14. Flächennutzungsplan der VVG Crailsheim, Änderung Nr. F-2025-6F „Ortsmitte Roßfeld 6“, Crailsheim, Aufstellungsbeschluss, 15. Bekanntgaben, Anfragen und Anträge, 16. Bauangelegenheiten, 17. Verschiedenes. Die Bevölkerung ist herzlich eingeladen.

Ortsübliche Bekanntgaben

Die im Stadtblatt veröffentlichten ortsüblichen Bekanntgaben werden in der Fassung abgedruckt, die zum Redaktionsschluss aktuell ist. Nachträgliche oder kurzfristige Änderungen, beispielsweise bei den Tagesordnungen, finden Sie über nebenstehenden QR-Code oder direkt unter www.crailsheim.de/ris.



AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Bekanntmachung

über die Durchführung des Volksbegehrens „XXL-Landtag verhindern!“ über das „Gesetz zur Änderung des Landtagswahlgesetzes – Aufblähung des Landtags durch Reduktion der Wahlkreise und Direktmandate von 70 auf 38 vermeiden“

In Baden-Württemberg findet ab dem 5. Mai 2025 das Volksbegehren „XXL-Landtag verhindern!“ statt, das sich gegen die Reduktion der Wahlkreise und Direktmandate von 70 auf 38 richtet, um eine Aufblähung des Landtags

zu vermeiden. Die Unterstützung ist entweder über die freie Sammlung bis 4. November 2025 oder die amtliche Sammlung im Bürgerbüro Crailsheim bis 4. August 2025 möglich.

Die vollständige Bekanntmachung kann online auf der Internetseite www.crailsheim.de und über den beigefügten QR-Code abgerufen werden.



FREIWILLIGE FEUERWEHR

■ **Abteilung Kernstadt**

Mo., 05.05., 19.00 Uhr, Wache 1: Maschinen-Besprechung

■ **Altersabteilung**

Di., 13.05., 14.00 Uhr, Neustädtlein: Besichtigung der Firma Paletten-Schroth nur für Alterskameraden, Teilnehmerzahl begrenzt, Abfahrt in Fahrgemeinschaften je nach Anmeldung.

Der Redaktionsschluss für das Stadtblatt ist immer montags, 7.30 Uhr.

Wo kann ich einen Fischereischein beantragen oder meinen bereits vorhandenen Fischereischein verlängern lassen?
Fischereischeine können im Bürgerbüro beantragt und auch verlängert werden.

TRAUMJOB HORAFF!



CRAILSHEIM

Bei der Großen Kreisstadt Crailsheim sind zum nächstmöglichen Zeitpunkt mehrere Stellen als
SOZIALPÄDAGOGE (w/m/d)
(2025-04-11)

im Ressort Soziales & Kultur (Sachgebiet Jugendbüro) in den Bereichen Offene Jugendarbeit oder Mobile Jugendarbeit zu besetzen.

Das erwartet Sie bei uns:

- Zusammenarbeit in einem Team aus den Bereichen Schulsozialarbeit, Mobile Jugendarbeit und Offene Jugendarbeit
- Organisation, Koordination und Durchführung von eigenen Angeboten und Projekten
- Sozialpädagogische Einzelfallhilfe
- Organisation und Durchführung von Ferienaktionen
- Spezielle Aufgaben in der Offenen Jugendarbeit: (Begleitung des offenen Treffs mit Bundesfreiwilligendienstlern, Anleitung der Bundesfreiwilligendienstler und Zusammenarbeit mit Ehrenamtlichen, Unterstützung des engagierten Teams des Jugendzentrums e. V. beim Betrieb eines autonomen Jugendzentrums mit Werkstatt, Tonstudio und vielem mehr, gewünscht: Mädchen*arbeit)
- Spezielle Aufgaben in der Mobilen Jugendarbeit (Streetwork, Mitarbeit bei einem Sportangebot einmal im Monat samstags)

Das bringen Sie mit:

- Abgeschlossenes Studium der Sozialpädagogik/Sozialarbeit mit staatlicher Anerkennung der sozialen Arbeit (Bachelor/Master of Arts) mit staatlicher Anerkennung oder einem vergleichbaren Abschluss
- Freude am selbstständigen Arbeiten und arbeiten im Team
- Führerschein Klasse B

Das bieten wir Ihnen:

- Eine abwechslungsreiche und dem Gemeinwohl dienende Tätigkeit

- Möglichkeit eigene Projekte einzubringen und mitzugestalten
- Flexible Arbeitszeitgestaltung nach Absprache
- Eine positive Arbeitsatmosphäre
- Mitarbeit in einem aufgeschlossenen Team
- Ein attraktives betriebliches Gesundheitsmanagement mit kostenlosen Sport- und Gesundheitskursen
- Umfassende Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- Jährliche Sonderzahlung und leistungsorientierte Prämie am Ende des Jahres sowie betriebliche Altersvorsorge gemäß den Bestimmungen des TVöD
- Finanziellen Zuschuss von 24,50 Euro zum Deutschland-Ticket für den ÖPNV
- Benefitsystem mit Wahlmöglichkeit zwischen einem regionalen Einkaufsgutschein und der Nutzung eines Firmenfitnessprogramms

Es handelt sich um mehrere befristete Teilzeit- und Vollzeitstellen. Die Vergütung erfolgt nach TVöD, je nach den persönlichen Voraussetzungen bis Entgeltgruppe S 11b TVöD SuE.

Für Auskünfte stehen Ihnen zur Verfügung:

- Frau Hopf, Ressort Verwaltung, Telefon 07951 403-1158 (für personalrechtliche Fragen und Informationen zum Bewerbungsverfahren)
- Frau Merz, Ressort Soziales & Kultur, Telefon 07951 9595821

Bitte nutzen Sie für Ihre Bewerbung bis spätestens 25. Mai 2025 unser Bewerberportal unter www.crailsheim.de/karriere.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.

VHS-VERANSTALTUNGEN

Wochenspiegel vhs vom 15. bis 21. Mai 2025

GESELLSCHAFT UND WISSEN

„Es geht nicht mehr allein daheim“ – Möglichkeiten der Unterstützung, Dorothee Schumm, Do., 15.05., 14.30 - 16.00 Uhr

vhs.wissen live: Papst und Zeit: Vom Weltreich zur Weltkirche? Do., 15.05., 19.30 - 21.00 Uhr

Wenn der Wecker nicht mehr klingelt – Herausforderungen des Lebens im Ruhestand, Dr. Michael Schwelling, Fr., 16.05., 14.00 - 17.00 Uhr

Mein Crailsheim – Spaziergang der Erinnerungen, Folker Förtsch, So., 18.05., 15.00 - 16.30 Uhr

Online-Vortrag: Kryptowährungen – Bitcoins und seine Alternativen, Hartmut Nehme, Mo., 19.05., 18.30 - 21.00 Uhr

Vortrag: Die Eröffnung der Eisenbahnlinie Crailsheim–Nürnberg, Alexander Busch-Nowak, Mo., 19.05., 19.00 - 21.00 Uhr

ElternCafé am Abend, Michaela Klunker, Mi., 21.05., 19.00 - 20.30 Uhr

KUNST UND KREATIVITÄT

Farbberatung, Gabriela Modisch, Fr., 16.05., 14.30 - 17.30 Uhr

Antoine de Saint-Exupéry – „Geradeaus kann man nicht sehr weit kommen.“, Nina Piorr, So., 18.05., 16.00 - 17.30 Uhr

GESUNDHEIT

Hatha Yoga, Iris Haney, Do., 15.05., 16.00 - 17.15 Uhr

Türkische Küche, Zehra Inanc, Do., 15.05., 18.00 - 22.00 Uhr

Inline-Skating für erwachsene Anfängerinnen und Anfänger – Familienkurs, Andreas Bauer, Fr., 16.05., 17.00 - 19.00 Uhr

Inline-Skating für Kinder ab 7 Jahren – Familienkurs, Jennifer Reu, Fr., 16.05., 17.00 - 19.00 Uhr

Schwäbische Seelen, Laugengebäck, Croissants, Weckle – Leckereien aus Omas Küche, Angelika Chevalier, Sa., 17.05., 9.00 - 16.00 Uhr

Kräuterspaziergang mit Kräuterküche, Alexandra Abredat, Sa., 17.05., 11.00 - 16.30 Uhr

Rossini-Reise – in 27 Minuten wunderbar gelassen, Melanie Frank, So., 18.05., 10.00 - 11.30 Uhr

SPRACHEN

Deutsch am Vormittag – Modul 4 (A2.2), Dainorina Feller, Mo., 19.05., 8.30 - 12.30 Uhr

Deutsch am Abend – Modul 3 (A2.1), Said Ouabbou, Di., 20.05., 17.30 - 20.45 Uhr

BERUF UND EDV

Computer-Sprechstunde, Martin Dorfi, Do., 15.05., 17.00 - 18.00 Uhr

Excel-Aufbaukurs, Martin Dorfi, Do., 15.05., 18.30 - 21.45 Uhr

Gestalterische Grundlagen mit InDesign, Derya Keskin, Do., 15.05., 18.30 - 21.45 Uhr

Fusion 360 – Grundlagenseminar, Andreas Schlenker, Sa., 17.05., 9.30 - 17.00 Uhr

Online-Kurs: Digitalisierung in Buchhaltung und Lohnabrechnung, Willi Wagner, Mo., 19.05., 9.00 - 16.30 Uhr

Word-Workshop: Bausteinbrief nach DIN 5008 (Regeln für den Schriftverkehr), Susanne Pauschinger, Mi., 21.05., 18.15 - 21.30 Uhr

Excel – fortgeschrittene Anwendungen, Thomas Panzer, Mi., 21.05., 18.30 - 21.00 Uhr

AB 10. MAI

Bunt? Na und!



Dozent
Günther
Michael
Glass

Foto: privat

Günther Michael Glass, Künstler und Kunsttherapeut, vermittelt die Freude am Malen, ob mit Buntstiften oder leuchtenden wasserlöslichen Farben. Malen fördert sowohl die Kreativität als auch die Ausdrucks- und Empfindungsfähigkeit und führt zu innerer Ausgeglichenheit. Märchen

und kleine Geschichten regen die Fantasie an. Der Kurs ist für Kinder ab 7 Jahren geeignet und beginnt am 10. Mai (X20711).

10. MAI

Workshop Drechseln

Am Samstag, 10. Mai, findet von 9.00 bis 16.00 Uhr ein Drechsel-Workshop statt. Gedrechselt werden beispielsweise Eierbecher, Vasen oder Flaschenöffner. Alle erforderlichen Werkzeuge werden zur Verfügung gestellt, zudem sind Hölzer in verschiedenen Abmessungen vorrätig. Das Mindestalter für die Teilnahme liegt bei 13 Jahren. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich (X21070).

Adresse und Anmeldungen

Volkshochschule Crailsheim, Spitalstraße 2a, Telefon 07951 403-3800 oder online unter www.vhs-crailsheim.de

Öffnungszeiten:

Mo., Di., Mi., Fr. von 8.00 bis 12.00 Uhr, Do. von 8.00 bis 11.00 Uhr und von 14.00 bis 17.30 Uhr.

BERATUNGSTERMINE

Berufs- und Karriereberatung an der vhs

Unter dem Stichwort „Chancen nutzen – meine berufliche Zukunft gestalten“ berät Corina Comsa, Mitarbeiterin der Kontaktstelle Frau und Beruf Heilbronn-Franken, am Mittwoch, 7. Mai, ab 9.00 Uhr zu beruflichen Themen und

hilft, berufliche Pläne und Visionen zu verwirklichen. Die Beratung richtet sich an Frauen und ist kostenfrei, vertraulich und neutral. Das Welcome Center berät außerdem am Donnerstag, 8. Mai, ab 14.00 Uhr. Zielgruppe hier

sind Fachkräfte mit Migrationshintergrund. Eine Anmeldung bei der vhs unter Angabe des gewünschten Termins ist unter Telefon 07951 403-3800 erforderlich. Weitere Termine finden sich auf www.vhs-crailsheim.de.

VHS-VERANSTALTUNGEN

RAUM FÜR AUSTAUSCH UND BEGEGNUNG WORKSHOP

ElternCafé



Dozentin Michaela Klunker

Foto: privat

Michaela Klunker von der „Elternführerschein-Akademie“ bietet am Dienstag, 13. Mai, von 9.00 bis 10.30 Uhr sowie am Dienstag, 21. Mai, von 19.00 bis 20.30 Uhr weitere Termine ihres ElternCafés im Pamiersring 15 an. Anmeldung und weitere

Infos finden Interessierte auf www.vhs-crailsheim.de (X10585X und X10586C).

Freie Malerei mit Acryl- und Gouachefarben

Am Samstag, 10. Mai, startet ein besonderer Workshop (X20722) mit dem Künstler Günter Glass. Die Teilnehmenden experimentieren mit verschiedenen Techniken der Malerei. Ergänzend gibt es Tipps und Tricks und

individuelle Hilfestellung vom Kursleiter. Es besteht die Möglichkeit, frei zu malen oder ein eigenes Thema zu vertiefen. Dieser Workshop ist sowohl für Einsteigerinnen und Einsteiger als auch für Fortgeschrittene geeignet.

KURSE FÜR EINSTEIGER UND FORTGESCHRITTENE

Excel kompakt

Excel ist aus vielen Arbeitsbereichen nicht mehr wegzudenken. In einem Excel-Grundkurs an der vhs an den beiden Samstagen 10. und 17. Mai (jeweils 9.00 bis 16.30 Uhr) wird der Umgang mit dem Programm vermittelt. Anhand vieler praktischer Übungen zu Themen wie Zellformate erstellen und gestalten, korrektes Einsetzen von Formeln und Funktionen, Erstellung, Sortieren und Auswertung von Listen und vielem mehr werden Schritt für Schritt Grundlagen vermittelt (X50134). Ein Aufbaukurs für fortgeschrittene Anwender findet schon ab Donnerstag, 8. Mai, an drei Abendterminen statt (X50136).

INFOABEND

Jeder Monat zählt – Bausteine der Rente



Dozentin Johanna Göller

Foto: privat

Viele Menschen meinen, für ihre Rente sind nur die letzten Jahre entscheidend. Aber das stimmt nicht. Richtig ist: Jeder eingezahlte Euro zählt in der gesetzlichen Rentenversicherung. Das fängt mit dem ersten Beitrag in jungen Jahren

an und endet erst mit dem letzten Beitrag vor dem Rentenbeginn. Doch sind für die Rentenhöhe und den Rentenanspruch nicht allein die Beiträge entscheidend. In einem Vortrag von Johanna Göller, Beraterin der Deutschen Rentenversicherung, an der vhs am Dienstag, 13. Mai, erfahren die Besucher alles, was für ihre Rente angerechnet werden kann. Der Infoabend startet um 18.00 Uhr und ist kostenfrei (X10335).

NOCH PLÄTZE FREI

Entfalte den Klang in dir!

Singen befreit, schafft gute Laune und Selbstbewusstsein. Jede Stimme ist so einzigartig wie ein Fingerabdruck. Beim Umgang mit der eigenen Stimme helfen Atem- und Gesangstechniken, das in jedem Menschen enthaltene Potenzial zu entwickeln. Nach etwas Übung gelingt es, mühelos und frei zu singen und zu sprechen, ohne zu ermüden. Vielmehr wächst die Freude mit dem Tun. Wunschstücke aus allen Musikrichtungen dürfen mitgebracht werden. Notenkenntnisse sind nicht erforderlich. Der Kurs findet am 10. Mai statt (X21350).

AB 7. MAI

Neueinstieg Patchwork



Dozentin Kirsten Makain-Philipp

Foto: privat

An der vhs bietet sich die Möglichkeit, unterschiedliches Kunsthandwerk zu entdecken und zu probieren. Am Mittwoch, 7. Mai, beginnt ein Patchwork-Workshop (X20905). Patchwork ist eine Nähtechnik, bei der kleine Stoffstücke zusammengenäht wer-

den, um ein größeres Stück zu schaffen. Schritt für Schritt werden die Teilnehmenden in verschiedene Techniken des Patchworkens und des Quiltens mit der Nähmaschine eingeführt. Zum Abschluss entstehen ein Kissenbezug oder eine Stofftasche. Die vhs stellt Nähmaschinen zur Verfügung, aber falls eine eigene vorhanden ist, bitten wir diese mitzubringen.

SCHNUPPERKURS AB 13. MAI

Reiten für Erwachsene

In einem fünfteiligen Schnupperkurs für Erwachsene werden Grundwissen im Umgang, Haltung, Fütterung und Pflege der Pferde sowie Grundkenntnisse im Reiten vermittelt. Er wendet sich an Menschen mit wenig oder keiner Reiterfahrung, auch ängstliche Reiter sind willkommen. Geübt wird auf unkomplizierten und freundlichen Islandpferden, an frischer Luft in lockerer Atmosphäre und vor allem mit Gleichgesinnten. Der Kurs beginnt am Dienstag, 13. Mai, und findet an fünf Dienstagabenden auf dem Islandpferdegestüt Reußenberg, Hagenhof 42, statt. Die Kosten liegen bei 139 Euro. Eine Anmeldung bei der vhs ist erforderlich (X302870). Es sind nur noch zwei Plätze frei.

Adresse und Anmeldung

Volkshochschule Crailsheim, Spitalstraße 2a, Telefon 07951 403-3800 oder online unter www.vhs-crailsheim.de

VHS-VERANSTALTUNGEN

17. MAI

Fusion 360 für 3D-Druck

**Dozent
Andreas
Schlenker**

Foto: privat

Das Seminar zu Autodesk Fusion, das im März geplant war, wurde auf Samstag, 17. Mai, verschoben. Es findet nun von 9.30 bis 17.00 Uhr an der vhs statt. Dabei werden die wichtigsten 3D-Modellierfunktionen der Software, die interessanterweise für Privatanwender kostenfrei genutzt werden kann, erläutert (X50192). Der Dozent Andreas Schlenker ist einer der Autoren des gleichnamigen Buches „Faszination 3D-Druck“ (Verlag Markt+Technik).

VHS-VERWALTUNG GESCHLOSSEN

Brückentage am 2. und 30. Mai

An den Brückentagen 2. und 30. Mai hat die Verwaltung der Volkshochschule Crailsheim geschlossen. Die Kurse laufen wie geplant und auch Anmeldungen werden jederzeit über www.vhs-crailsheim.de angenommen.

Adresse und Anmeldungen

Volkshochschule Crailsheim, Spitalstraße 2a, Telefon 07951 403-3800 oder online unter www.vhs-crailsheim.de

Öffnungszeiten:

Mo., Di., Mi., Fr. von 8.00 bis 12.00 Uhr,
Do. von 8.00 bis 11.00 Uhr und von
14.00 bis 17.30 Uhr.

Wussten Sie schon?

Der Verlust eines Ausweisdokuments (Personalausweis, Reisepass, Kinderausweis) ist so rasch wie möglich im städtischen Bürgerbüro anzuzeigen. Bei Diebstahl muss umgehend die zuständige Polizeidienststelle informiert werden.

TERMINE

PROJEKT STADTBIENE

Crailsheimer Pflanzentauschbörse

Im Staudenbeet wächst zu viel oder zu wenig? Die vorgezogenen Gemüsepflanzen passen nicht alle ins Beet oder Gewächshaus? Abhilfe schafft die Crailsheimer Pflanzentauschbörse. Am Samstag, 10. Mai von 10.00 bis 12.00 Uhr wird der Marktplatz wieder zum Treffpunkt für Garten- und Pflanzenfreunde.

Rund um den Marktbrunnen können Ableger von Stauden und Kräutern, Zwiebelblüher, Wild- und Gemüse-

pflanzen, aber auch Zimmerpflanzen oder Samentütchen getauscht oder verschenkt werden.

Auch Gartengeräte und -deko sowie Gartenbücher und Zeitschriften können den Besitzer wechseln.

Dabei ist alles möglich – nur bringen, nur mitnehmen oder am liebsten beides.

Wichtig: Alle Pflanzen und sonstigen Dinge, die keinen Abnehmer finden, bitte wieder mit nach Hause nehmen.



Buntes Tauschen: Bei der Pflanzentauschbörse am Samstag, 10. Mai, auf dem Crailsheimer Marktplatz wechseln Pflanzen, Saatgut und Gartenzubehör den Besitzer bzw. die Besitzerin.

Foto: Stadtverwaltung

10. MAI

Secondhandbasar in Westgartshausen

Am Samstag, 10. Mai, findet von 10.00 bis 12.00 Uhr ein Secondhandbasar des Kindergartens Wacholderland in der Sport- und Festhalle in Westgartshausen statt.

Der Kindergarten Wacholderland veranstaltet am Samstag, 10. Mai, von 10.00 bis 12.00 Uhr einen Basar in der Sport- und Festhalle Westgartshausen. Angeboten wird alles rund ums Kind, sommerliche, gut erhaltene Kinderbekleidung,

Mobiliar, Fahrzeuge, Spielzeug sowie Umstandsmode.

Außerdem gibt es heiße und kalte Getränke, Waffeln und Kuchen. Bei passendem Wetter können Kinder ihre Spielsachen im Freien auf einer Decke verkaufen – ohne Anmeldung und Gebühr.

Infos und Tischreservierungen (aktuell nur mit Warteliste) sind unter E-Mail basar-wgh@web.de möglich.

TERMINE

BERUFSINFORMATIONSTAG

Im Hangar Event Airport die berufliche Reise starten

Rund 90 Ausbildungsbetriebe präsentieren sich und ihre Ausbildungsmöglichkeiten am Samstag, 10. Mai, von 9.00 bis 13.00 Uhr im und am Hangar Event Airport. Der Berufsinformationstag vernetzt dabei Schülerinnen und Schüler mit Ausbildungsbetrieben und ist wichtiger Bestandteil der Nachwuchsgewinnung für Betriebe und Unternehmen.

„Ins Weltall zu fliegen, das ist der Traum vieler Menschen. Dabei die eigenen Grenzen verlassen, neue Sphären entdecken und nach Höherem streben. Wir werden nicht alle ins All reisen können, aber wir können uns mutig auf andere Höhenflüge begeben.“ Mit dem Foto eines Astronauten als Sinnbild und diesen Worten bewirbt die Stadtverwaltung Crailsheim die von ihr organisierte Messe. „Schülerinnen und Schüler stehen vor einem wichtigen Schritt im Leben. Was kommt nach der Schule, wie geht es weiter? Der Berufsinformationstag kann und soll helfen, solche und ähnliche Fragen zu beantworten“, erklärt Horst Herold, stellvertretender Leiter des Ressorts Bildung & Wirtschaft. „Der Beginn der beruflichen Reise, der hoffentlich ein Höhenflug wird, steht an. Könnte es einen geeigneteren Ort als den Hangar Event Air-



Am Berufsinformationstag werden im Hangar rund 90 Aussteller vertreten sein. Interessierte Schülerinnen und Schüler können sich über Ausbildungsmöglichkeiten informieren.

port als Startpunkt in die noch unentdeckten Welten der Arbeit geben?“, führt Herold weiter aus. Die Schülerinnen und Schüler müssen nicht alleine an den Start gehen: Rund 90 Unternehmen, soziale Einrichtungen und Institutionen informieren und beraten.

Alle Branchen unter einem Dach und unter freiem Himmel

Die Organisatoren legen großen Wert darauf, eine enorme Bandbreite an Aus-

stellern zu bieten und dabei nahezu alle Branchen und Ausbildungsberufe abzudecken: Handwerk, Industrie, Dienstleistung, Handel, Verwaltung und der soziale Bereich sind ebenso vertreten wie Organisationen und Institutionen. Die Stadtverwaltung Crailsheim unterstützt mit der Ausrichtung des Berufsinformationstags alle Aussteller aktiv bei der Gewinnung des Fachkräftenachwuchses. Auch die Stadtverwaltung selbst wird sich als attraktiver Arbeitgeber und Ausbildungsbetrieb mit einem eigenen Stand präsentieren.

Die Auszubildenden von Vion bieten im Außenbereich auch in diesem Jahr wieder verschiedene Angebote vom Grill. Die Leonhard-Sachs-Schule verkauft im Innenbereich Kaffee, Getränke und Brezeln. Neu in diesem Jahr ist das Bürger-Mobil, der Foodtruck der Firma Bürger hat Maultaschen und weitere Spezialitäten an Bord. In Nähe des Hangars stehen für Besucherinnen und Besucher ausreichend Parkmöglichkeiten zur Verfügung, zum Beispiel auf dem Parkplatz an der Ludwig-Erhard-Straße. Ein Parken auf den Außenflächen vor und hinter dem Gebäude ist nicht möglich.



Die Stadtverwaltung ist mit einem Informationsstand auf dem Berufsinformationstag vertreten und stellt dort ihre vielfältigen Ausbildungs- und Karrieremöglichkeiten vor.

Fotos: Stadtverwaltung Crailsheim

TERMINE

TAG DER STÄDTEBAUFÖRDERUNG

Baustellenbesichtigung auf dem Volksfestplatz

Die Stadtverwaltung beteiligt sich auch in diesem Jahr am bundesweiten Tag der Städtebauförderung – diesmal am Samstag, 10. Mai. Im Mittelpunkt steht dabei das Sanierungsgebiet „Östliche Innenstadt“, in dem aktuell zentrale städtebauliche Maßnahmen umgesetzt werden.

Ein besonderes Augenmerk liegt auf der Neugestaltung des Volksfestplatzes. Dort wird derzeit an einer modernen, vielfältig nutzbaren Fläche gearbeitet. Ziel der städtebaulichen Sanierungsmaßnahme im Sanierungsgebiet „Östliche Innenstadt“ ist insbesondere auch die Schaffung von neuem Mietwohnraum. Die planungsrechtlichen Voraussetzungen dafür wurden durch die Stadtverwaltung geschaffen, umgesetzt wird das Vorhaben durch private Investoren.

Baustellenführungen bieten direkte Einblicke

Um die laufenden Arbeiten anschaulich vorzustellen, bietet die Stadtverwaltung am Tag der Städtebauförderung zwei Baustellenführungen an – jeweils um 10.00 Uhr und um 14.00 Uhr. Treffpunkt ist der Parkplatz bei der Hakro Arena (Im Wasserstall 4).



Im Sanierungsgebiet „Östliche Innenstadt“ nimmt die Neugestaltung des Volksfestplatzes Gestalt an – mit modernen Freiflächen und neuem Mietwohnraum. Am Tag der Städtebauförderung, dieses Jahr am Samstag, 10. Mai, lädt die Stadtverwaltung zu Führungen über die Baustelle ein.

Foto: Stadtverwaltung

Vor Ort gibt es Informationen zur städtebaulichen Entwicklung des Areals sowie zur Zielsetzung der Maßnahme. Die Führungen richten sich an alle Interessierten, die mehr über die Veränderungen im Sanierungsgebiet „Östliche Innenstadt“ und den aktuellen Stand der Arbeiten erfahren möchten.

Mit dem Sanierungsgebiet „Östliche Innenstadt“ verfolgt die Stadtverwaltung Crailsheim das Ziel, städtischen Raum aufzuwerten, Wohnraum zu schaffen und neue Impulse für das innerstädtische Leben zu setzen – gefördert durch die Städtebauförderung von Bund und Land.

STADTARCHIV

Öffentlicher Stadtrundgang am Sonntagnachmittag

Lust, Crailsheim (neu) zu entdecken? Am kommenden Sonntag, 4. Mai, lädt der Crailsheimer Stadtführungsservice wieder zu einem geführten Rundgang ein.

Die Führung berührt einige der Sehenswürdigkeiten im südlichen Bereich der Innenstadt zwischen Rathaus, Johanneskirche und früherem Schloss und berichtet von ausgewählten Aspekten der Stadtgeschichte. Treffpunkt für alle Interessierten ist am Sonntag, 4. Mai um 14.30 Uhr auf dem Marktplatz. Die Stadtführung durch den südlichen Bereich der Crailsheimer Innenstadt dauert ca. 90 Minuten, die Teilnahmegebühr liegt bei 5 Euro.



Am 4. Mai lädt ein geführter Rundgang durch Crailsheims südliche Innenstadt ein – mit Einblicken in die Stadtgeschichte und einem Halt am früheren Schloss.

Foto: Stadtverwaltung

TERMINE

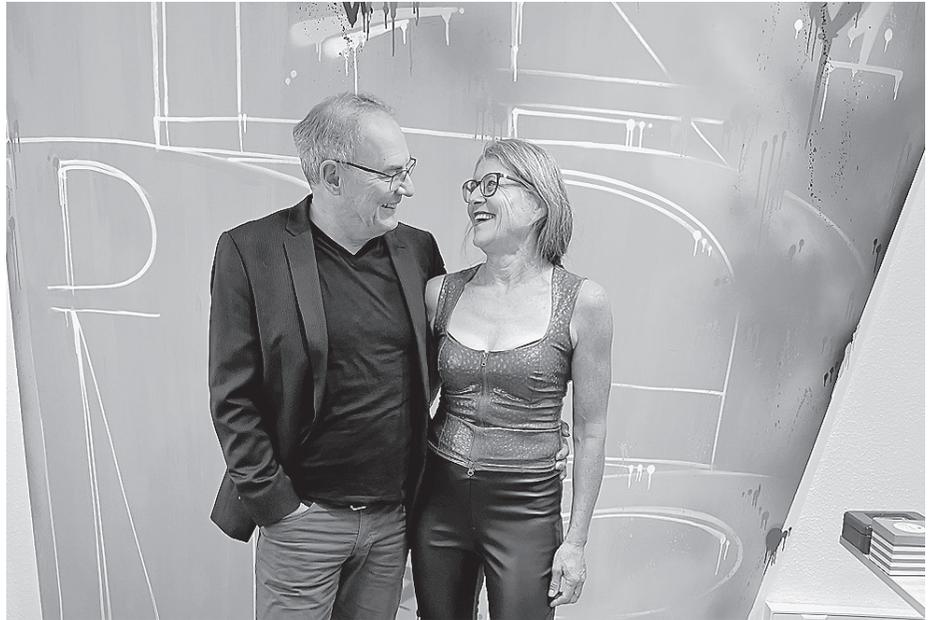
KULTURWERK

Vom Wohnzimmer in die Galerie

Das „KulturWerk“ möchte, mit einem vielfältigen Programm und gesponsort von den Stadtwerken, die Kulturszene Crailsheims beleben. Gefördert wird der Pop-up-Store durch das städtische Projekt „Jagstbummel – Stores & Outlets“. Damit werden junge und innovative Ideen unterstützt, bei günstigen Mieten für die Nutzenden. Nun planen Christiane Walz und Andreas Harthan im KulturWerk die Ausstellung „Vom Wohnzimmer in die Galerie“, für die sie auf Leihgaben privater Kunstwerke hoffen, um zu zeigen, welche verborgenen Kunstschätze in den Wohnzimmern der Stadt schlummern.

Wie viel Kunst gibt es eigentlich in Crailsheim und welche Art von Kunst hängt in den Wohnzimmern der Stadt? Dieser Frage wollen die KulturWerk-Betreiber Christiane Walz und Andreas Harthan in ihrer nächsten Ausstellung nachgehen. Einen Namen hat das Projekt schon: „Vom Wohnzimmer in die Galerie“. Doch es kann nur realisiert werden, wenn Bereitschaft dazu besteht, Kunstwerke aus Privatbesitz an das KulturWerk auszuleihen und sie dort der kunstinteressierten Öffentlichkeit vorzustellen.

Christiane Walz hofft sehr, dass viele Kunstfreundinnen und -freunde in der Stadt mitmachen und dazu beitragen, dieses spannende Vorhaben Realität werden zu lassen. „Diese Ausstellung wäre dann eine tolle Gelegenheit, über Kunst in ihren unterschiedlichsten Ausformungen miteinander ins Gespräch zu kommen“, betont sie. Und ihr Ehemann Andreas Harthan ergänzt: „Die Ausstellung würde nicht nur die Möglichkeit bieten, die eigenen Lieb-



Die KulturWerk-Betreiber Christiane Walz und Andreas Harthan hoffen, dass viele Crailsheimerinnen und Crailsheimer Bilder für die Ausstellung „Vom Wohnzimmer in die Galerie“ zur Verfügung stellen. Foto: Magnus Krause

lingsbilder anderen Kunstfreunden zu zeigen, sondern sie wäre auch eine Gelegenheit, Kunstwerke, die wegen Platzmangels ausgemustert worden sind, von der Bühne und aus dem Keller zu holen und sie wieder in das Licht zu rücken, das sie noch immer verdienen.“ Walz und Harthan wissen, wovon sie sprechen, denn auch in ihrem Keller stapeln sich Kunstwerke, die im Lauf von Jahrzehnten gesammelt worden sind, für die aber kein Platz mehr in der Wohnung ist.

Die beiden Kunstvermittler treibt die Frage, welche Kunstschätze in Crailsheim schlummern, schon länger um. Jetzt besteht die Möglichkeit, Antworten zu bekommen. Walz und Harthan hoffen nun auf eine große Resonanz

auf ihren Aufruf und bitten um zeitnahe Rückmeldungen, denn die Ausstellung „Vom Wohnzimmer in die Galerie“ soll schon Ende Mai im KulturWerk eröffnet werden.

Info: Die KulturWerk-Betreiber sind unter Telefon 07951 4691801 und per E-Mail an kulturwerk.crailsheim@gmail.com erreichbar und natürlich während der Öffnungszeiten des KulturWerks (dienstags und freitags jeweils von 10.00 bis 18.00 Uhr und samstags von 10.00 bis 16.00 Uhr). Wer Kunstwerke für die Ausstellung zur Verfügung stellen will, bringt diese am Montag, 26. Mai, zwischen 18.00 und 20.00 Uhr ins KulturWerk in der Lange Straße oder am Dienstag, 27. Mai, zwischen 10.00 und 18.00 Uhr.

Schadensmeldung

Aufmerksame Bürgerinnen und Bürger können der Straßenbaubehörde Schäden auf der Straße, wie beispielsweise Schlaglöcher, online auf der Homepage der Stadtverwaltung melden und so aktiv zur Verkehrssicherheit beitragen. Hilfreich sind dabei Informationen zur Art des Schadens, zur Bezeichnung der Straße und zum Straßenabschnitt mit Angabe der Fahrtrichtung. Gemeldet werden können Schäden auf www.crailsheim.de unter dem Punkt „Service“, „Leistungen von A bis Z“ und „Schadensmeldung – Straßenschaden melden“ oder direkt über den QR-Code.



TERMINE

9. MAI

„Klezttett“ in der Gottesackerkapelle

Am Freitag, 9. Mai, findet um 19.00 Uhr in der historischen Gottesackerkapelle auf dem Crailsheimer Ehrenfriedhof erstmals in diesem Jahr ein Konzert statt. Zu Gast ist das Ensemble „Klezttett“, das traditionelle Klezmermusik mit modernen Einflüssen, Eigenkompositionen und Improvisation verbindet.

Das Programm des Ensembles richtet sich an ein generationenübergreifendes, breites Publikum, das künstlerischen Anspruch und begeisternde, aber auch nachdenkliche Unterhaltung sucht, und greift auch den 80. Jahrestag des Kriegsendes auf – ein Thema, das sich in der jüdischen Volksmusik Mittel- und Osteuropas widerspiegelt. „Klezttett“ besteht aus Elisabeth Brose (Klarinette, Bassklarinette), Irmgard Brose (Violoncello), Werner Dürr (Violine, Viola), Wal-



Erstmals in diesem Jahr wird die stimmungsvolle Gottesackerkapelle zum Konzertsaal – das Ensemble „Klezttett“ bringt bewegende Musik und lebendige Improvisationen an einen Ort des Gedenkens. Foto: Stadtverwaltung

ter Kämmer (Bassklarinette, Querflöte), Herma Paul (Piano) und Hellmar Weber (Saxofon, Klarinette). Der Eintritt ist

frei, es wird um Spenden gebeten. Veranstalter ist das Stadtarchiv Crailsheim.

STADTARCHIV

Lost Faces – Lost Names

Anlässlich des 80. Jahrestags des Kriegsendes zeigt der Kirchberger Künstler Stefan Labude bis zum 7. Mai eine audiovisuelle Installation in der Crailsheimer Gottesackerkapelle.

16 Gesichter – 16 Namen – 16 Menschen aus Russland, die 1945 und in den Jahren davor in Crailsheim und Umgebung gelebt und gearbeitet haben. Heute liegen sie auf dem „Ehrenfriedhof“ in Crailsheim, im Gräberfeld XIII, beerdigt. „Vergessene Gesichter – vergessene Namen“, die audiovisuelle Installation von Stefan Labude steht symbolhaft für das Vergessen, das Nicht-Erinnern, das „Aus-dem-Bewusstsein-Gehen“ von Gesichtern, von Namen, von Menschen, die als Zwangsarbeiterinnen und Zwangsarbeiter Opfer des NS-Regimes wurden.

Info: Die Installation befindet sich in der Gottesackerkapelle und dauert bis zum 7. Mai an.



Audiovisuelle Installation in der Gottesackerkapelle: Stefan Labude erinnert mit „Vergessene Gesichter – vergessene Namen“ an Zwangsarbeiterinnen und Zwangsarbeiter in Crailsheim. Foto: Stadtverwaltung

Die Öffnungszeiten sind jeweils Donnerstag, Samstag und Sonntag von 14.00 bis 18.00 Uhr sowie Mittwoch, 7. Mai, 16.00 bis 20.00 Uhr, und nach Vereinbarung. Künstler Stefan Labude lädt

zudem am Mittwoch, 7. Mai, ab 18.00 Uhr im Rahmen der Finissage zu einer abschließenden Führung durch die Ausstellung ein. Eine Veranstaltung des Stadtarchivs Crailsheim.

TERMINE

STADTARCHIV

Grabmäler in Crailsheim – Zeugen der Geschichte

Auf dem Crailsheimer Ehrenfriedhof haben sich Grabmäler aus dem 16. bis 19. Jahrhundert erhalten. Die Kunsthistorikerin Ursula Angelmaier würdigt diese vielfältig gestalteten Denkmale bei einem Vortrag am Montag, 12. Mai, auf Einladung des Stadtarchivs Crailsheim und des Crailsheimer Historischen Vereins.

Während Grabsteine in der gegenwärtigen Bestattungskultur ihre Bedeutung allmählich verlieren, gewinnen sie in der Forschung als vielschichtige historische Zeugnisse zunehmend an Bedeutung. Inschriften, Symbolik und Ornamente erlauben authentische Einblicke in die Vergangenheit. Grabmale dokumentieren sowohl die Einstellung zum Tod als auch das Bedürfnis nach Repräsentation. Die Referentin Ursula Angelmaier ist durch ihre Vorträge und Führungen zur Kunst der Region und des Hauses Hohenlohe als Kennerin der Materie bekannt. Sie setzt sich für den Erhalt der vom Verfall bedrohten Denkmale ein.

Info: Der Vortrag findet am Montag, 12. Mai, um 19.30 Uhr im Arkadenforum



Kunsthistorikerin Ursula Angelmaier beleuchtet am 12. Mai in ihrem Vortrag die Bedeutung der historischen Grabmäler auf dem Crailsheimer Ehrenfriedhof als kulturelle und historische Zeugnisse. Foto: Stadtverwaltung

statt. Der Eintritt kostet 5 Euro an der Abendkasse, für Mitglieder des Crailsheimer Historischen Vereins ist er frei.

Eine Veranstaltung des Stadtarchivs Crailsheim und des Crailsheimer Historischen Vereins.

STADTWERKE

Ausstellung noch bis Mitte Mai

Seit November sind die farbenfrohen Welten der Mixed-Media-Illustratorin Katrin Meiller bei den Stadtwerken Crailsheim zu sehen. Die aktuelle Ausstellung kann noch bis Mitte Mai besucht werden.

Katrin Meiller, die sich auf Tierfiguren und Naturthemen spezialisiert hat, arbeitet mit traditionellen Werkzeugen wie Aquarell, Buntstifte und Acrylfarben.

Ihre Originalillustrationen entführen die Besucher in die fantasievollen Welten, die sie für ihre Bilderbücher erschafft. Mit liebevoll gestalteten Charakteren und lebendigen Szenen spricht sie vor allem junge Leserinnen und Leser an und bringt Empathie, Freude und Magie in ihre Geschichten.



Katrin Meiller vor ihrem Werk „Jungle Pop“

Foto: Stadtwerke

Info: Die aktuelle Ausstellung der Illustratorin Katrin Meiller ist noch bis Mitte Mai bei den Stadtwerken zu den Öff-

nungszeiten von Montag bis Donnerstag von 8.00 bis 16.00 Uhr und freitags von 8.00 bis 15.15 Uhr zu bestaunen.

TERMINE

STADTARCHIV

Interaktive Stadtführung zum Thema „Widerstand in Crailsheim“

„Es lebe die Freiheit!“ – unter diesem Leitgedanken steht die interaktive Stadtführung zum Thema Widerstand in Crailsheim, die von der städtischen „Initiative Erinnerung und Verantwortung“ am Samstag, 3. Mai, durchgeführt wird. Im Mittelpunkt stehen die Lebensgeschichten der Crailsheimer Eugen Grimminger und Hans Scholl, die sich mutig gegen das NS-Regime stellten.

Bei einem Rundgang von ca. einer Stunde werden zentrale Orte in Crailsheim vorgestellt, die mit dem Widerstand in Verbindung stehen. Auch das jüdische Leben in Crailsheim findet dabei Berücksichtigung. Die Führung ist inter-

aktiv gestaltet, Teilnehmerinnen und Teilnehmer können sich aktiv einbringen, Fragen stellen und digitale Inhalte abrufen. Für diese interaktiven Elemente ist die Nutzung eines Smartphones hilfreich, aber nicht zwingend erforderlich. Wir freuen uns sehr auf Ihr Kommen.

Info: Die interaktive Stadtführung findet am Samstag, 3. Mai, um 14.00 Uhr statt. Der Treffpunkt ist am Scholl-Grimminger-Denkmal, dieses befindet sich am Jagstbrückenhochhaus. Die Teilnahme ist kostenlos, es ist keine Anmeldung erforderlich. Eine Veranstaltung der städtischen „Initiative Erinnerung und Verantwortung“.



Das Scholl-Grimminger-Denkmal ist Startpunkt der interaktiven Stadtführung am Samstag, 3. Mai, bei der Lebensgeschichten Crailsheimer Widerstandskämpfer und Orte des Erinnerens im Mittelpunkt stehen.

Foto: Stadtverwaltung



Stadtgeschichte verschenken

Im Bürgerbüro sind Gutscheine für historische Stadtführungen erhältlich. Verschenken Sie 60, 90 oder 120 Minuten Geschichte, Kunst und Kultur in Crailsheim. Die Gutscheine liegen preislich bei 40 Euro (60-minütige Führung), 50 Euro (90-minütige Führung) und 60 Euro (120-minütige Führung).

VORTRAGSABEND

Der Crailsheimer Ehrenbürger Dekan Friedrich Hummel

Am Donnerstag, 8. Mai, laden um 19.30 Uhr das Stadtarchiv Crailsheim und der Crailsheimer Historische Verein in den Ratssaal ein. Folker Förtsch spricht über Friedrich Hummel (1861–1946), der von 1903 bis 1926 evangelischer Dekan in Crailsheim war.

Hummel wurde 1923 für seine Beiträge zur Stadtgeschichte Ehrenbürger, steht aber wegen seiner national-konservativen Haltung und dem Beitritt zur NSDAP 1933 heute in der Kritik. Der Vortrag bietet eine kritische Würdigung seiner Rolle in bewegten Zeiten. Der Eintritt kostet 5 Euro, für Vereinsmitglieder ist er frei.



Beim Vortragsabend berichtet Stadtarchivar Folker Förtsch über den durchaus umstrittenen Crailsheimer Ehrenbürger Dekan Friedrich Hummel. Foto: Stadtverwaltung

Wo kann ich ein Führungszeugnis beantragen?

Ein Führungszeugnis beantragen Sie im Bürgerbüro. Es kostet 13 Euro.

TERMINE

STADTARCHIV

Nachtcafé im Kett: Die Entwicklung von Sophie Scholl zur Widerständigen

Der Weiße-Rose-Arbeitskreis und das Stadtarchiv Crailsheim präsentieren am Dienstag, 6. Mai, zum dritten Mal das „Nachtcafé im Kett“. Thema ist die Entwicklung von Sophie Scholl zur Widerständigen in der NS-Diktatur.

Ausgehend von Lebensabschnitten und Ereignissen in ihrem Leben berichtet Anne Technau von der geistigen und politischen Reifung der jungen Frau und der Änderung ihres Denkens und letztlich Handelns. Dokumentiert wird diese persönliche Entwicklung durch ausgewählte Briefe aus dem Briefwechsel von Sophie Scholl und Fritz Hartnagel – gelesen von Klara Klunker und Xavier Szymanski-Zwadlo. Musikalisch umrahmt wird die Veranstaltung von Anna Ziegler (Querflöte) und Rupert Herrmann (Klavier).

Info: Die Veranstaltung findet am Dienstag, 6. Mai um 19.00 Uhr im Café Kett auf dem Schweinemarktplatz statt. Anmeldungen sind im Café Kett am Schweinemarktplatz unter Telefon 07951 5417 möglich.

Für ein Getränk und Blooz fällt ein Unkostenbeitrag von 10 Euro an.

Eine Veranstaltung von Weiße Rose-Arbeitskreis Crailsheim und Stadtarchiv.



Sophie Scholl steht im Mittelpunkt des „Nachtcafés im Kett“ am Dienstag, 6. Mai, das die geistige und politische Reifung der Widerstandskämpferin thematisiert.

Foto: Stadtarchiv Crailsheim/Slg. Hartnagel

KIRCHEN

Mi., 07.05., 14.30 Uhr: Konfirmandenunterricht; 15.00 - 17.00 Uhr: Bücherei; Do., 08.05., 9.30 Uhr: Eltern-Kind-Treff „Bärle“, Spieltreff für Kinder bis 3 Jahre.

Diakonieverband Schwäbisch Hall

Di., 06.05., 12.00 Uhr, Kreuzberg-GH: gemeinsamer Mittagstisch „Tafelspitz mit Salzkartoffel und Rote Beete“, 5 Euro, Anmeldung unter Telefon 07951 9619910.

Christusgemeinde Crailsheim

Christuskirche Crailsheim

so., 04.05., 10.00 Uhr: Gottesdienst (Pfarrer Franke); Mi., 07.05., 14.30 Uhr: Konfirmandenunterricht (Pfarrer Langsam).

Familienkirche Paul-Gerhardt Crailsheim

So., 04.05., 9.45 Uhr: Mitfahrgelegenheit zum Gottesdienst in der Christuskirche; Mo., 05.05., 18.00 Uhr: Friedensgebet.

Friedenskirche Altenmünster

So., 04.05., 9.00 Uhr, Friedenskirche: Gottesdienst (Pfarrer Maier); Mo., 05.05., 14.00 - 16.00 Uhr, GZ: Bastelkreis; 15.40 Uhr, Altes GH: Konfi3; Mi., 07.05., 9.00 - 10.30 Uhr, GZ: Kirchenchorprobe; 11.15 Uhr, Kirchplatz Friedenskirche: Halt Tafelmobil mit Kaffee und Gebäck im GZ; 15.00 - 16.30 Uhr: Konfirmandenunterricht; 16.00 - 17.30 Uhr: Bücherei geöffnet; 17.30 - 18.30 Uhr, GZ: Jungchar – die Hotten Hummeln; Do., 08.05., 20.00 Uhr, GZ: Posaunenchorprobe.

Kirchengemeinde Westgartshausen-Goldbach

So., 04.05., 9.00 Uhr, Mauritiuskirche: Gottesdienst (Prädikant Herterich); 10.00 Uhr, Liebfrauenkirche: Gottesdienst (Prädikant Herterich); 10.00 Uhr, Liebfrauengemeindehaus: Kinderkirche; 10.00 Uhr, Mauritiusgemeindehaus: Kinderkirche; Di., 06.05., 9.30 Uhr, Liebfrauengemeindehaus: Krabbelgruppe „Zwergengarten“; Mi., 07.05., 15.00 Uhr, Liebfrauengemeindehaus: Konfirmandenunterricht; 17.00 Uhr, Mauritiusgemeindehaus: Mädchenjungchar; 18.00 Uhr, Liebfrauengemeindehaus: Mädchenjungchar; 19.30 Uhr, Mauritiusge-

KIRCHEN

Evangelische Kirchen

Selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche

Emmausgemeinde

So., 04.05., 10.00 Uhr, Kath.-Apostol. Kapelle, Ecke Ölbergstraße/Schießbergstraße: Predigtgottesdienst.

Johanneskirchengemeinde

Johanneskirche

Bis 13.05., Ev. Dekanatamt Crailsheim, Kirchplatz 5: Jahresabschlussrechnung 2023 der Ev. Gesamtkirchengemeinde Crailsheim liegt zur Einsichtnahme zu den regulären Öffnungszeiten aus, Anmeldung unter Telefon 07951 947010; Fr., 02.05., 10.00 Uhr, Liebfrauenkapelle: Marktandacht (Pfarrer Langsam); So.,

04.05., 8.00 Uhr, Liebfrauenkapelle: Gottesdienst (Pfarrer Langsam); 9.30 Uhr, Johanneskirche: Gottesdienst mit Taufen (Pfarrer Langsam), anschl. Kirchencafé und Verkauf von fair gehandelten Waren; 17.00 Uhr, Johanneskirche: Konzert „ISPARIZ. eine Vision“, Gesänge der Hildegard von Bingen (Arr. von Christina Meißner) und neue Kompositionen, Christina Meißner Violoncello; Di., 06.05., 19.30 Uhr, Christuskirche: Kantoreiprobe; Mi., 07.05., 14.30 Uhr, Johanneskirche: Probe für die Konfirmation; 16.15 Uhr, Jugendwerk: Kinderchor; Do., 08.05., 12.00 Uhr, Liebfrauenkapelle: Dank- und Friedensgebet, 80 Jahre Kriegsende.

Kreuzberg-Gemeindehaus

Di., 06.05., 9.30 Uhr: Eltern-Kind-Treff „Bärle“, Spieltreff für Kinder bis 3 Jahre;

KIRCHEN

meindehaus: Meditatives Tanzen (U. Arend-Nonnenmann); Do., 08.05., 9.00 Uhr, Liebfrauen Gemeindehaus: Frauenfrühstück „Musik liegt in der Luft“, ein Vormittag mit fröhlichen Liedern, Gedichten und Andacht (Pfarrer Keller); 18.00 Uhr, Liebfrauen Gemeindehaus: Bubenjungschar; Do., 22.05., Abf. 13.30 Uhr: KKG 60+, Ausflug zur Fischzucht Sindel nach Feuchtwangen mit Verkostung, Unkosten werden auf die Teilnehmer umgelegt, Anmeldung bis 11.05. bei Hans-Udo von Wilpert, Telefon 07957 242 oder per E-Mail hans-udo.von-wilpert@gmx.de.

Matthäuskirche Ingersheim

So., 04.05., 10.00 Uhr: Gottesdienst mit Taufe (Pfarrer Meinhard); Mi., 07.05., 9.30 Uhr, GH: Sonnenkäfer-Treff; 14.30 Uhr: Konfirmandenunterricht; 17.30 Uhr: Jungschar.

Nikolauskirche Jagstheim

So., 04.05., 10.00 Uhr: Gottesdienst mit Taufe und Konfirmandenabkündigung (Pfarrer Hirschbach); Di., 06.05., 9.30 Uhr: Schneckenclub Gruppe 1; 17.45 Uhr: Mama-Schnecki-Sport; Mi., 07.05., 15.00 Uhr: Konfirmationsvorbereitung 2025; 17.15 Uhr: Mama-Schnecki-Sport; 20.00 Uhr: Posaunenchorprobe; Do., 08.05., 9.30 Uhr: Schneckenclub Gruppe 2; 19.00 - 20.00 Uhr, GH: Anmeldung für die Konfirmation 2026; 20.00 Uhr, GH: öffentliche KGR-Sitzung.

Marienkirche Onolzheim

Fr., 02.05., 19.30 Uhr, GH: Kirchenchor; So., 04.05., 10.15 Uhr, GH: Gottesdienst (Pfarrer Maier) mit Kirchencafé; Mo., 05.05., ab 9.15 Uhr, GH: Krabbelmäuse; Mi., 07.05., 12.15 - 12.45 Uhr, alter Dorfplatz: Halt des Tafelmobils; 15.00 - 16.30 Uhr, GH: Konfirmandenunterricht; Do., 08.05., 19.00 Uhr, GH: Kirchengemeinderatssitzung.

Martinskirche Roßfeld

So., 04.05., 19.00 Uhr: Gottesdienst (Pfarrer Wahl); Mo., 05.05., 19.30 Uhr, Martinshaus: Kirchengemeinderatssitzung; Mi., 07.05., 15.00 Uhr, Martinshaus: Konfirmandenunterricht; Do., 08.05., 9.30 Uhr, Martinshaus: Krabbelgruppe.

Veitkirche Tiefenbach

So., 04.05., 9.30 Uhr: Gottesdienst (Pfarrer Nelius-Böhringer); 10.30 Uhr: Kinderkirche; Mo., 05.05., 19.00 Uhr, Pfarrscheuer: Gemeindebriefbesprechung; Di., 06.05., 20.00 Uhr, Oberlinhaus: Posaunenchor; Mi., 07.05., 15.00 Uhr, Triensbach: Konfirmandenunterricht; Do., 08.05., 20.00 Uhr, Oberlinhaus: Kirchenchor; 20.00 Uhr, Lobenhausen: KGR-Sitzung.

Andreaskirche Triensbach

So., 04.05., 10.30 Uhr, Triensbach: Gottesdienst (Pfarrer Nelius-Böhringer) mit Taufe und Posaunenchor; Mo., 05.05., 19.00 Uhr, Pfarrscheuer: Gemeindebriefbesprechung; Mi., 07.05., 15.00 Uhr: Konfirmandenunterricht; 19.45 Uhr, Pfarrscheuer: Kirchenchor; Do., 08.05., 20.00 Uhr, Lobenhausen: KGR-Sitzung.

Evangelische Freikirchen

Evangelisch-methodistische Kirche

So., 04.05., 10.00 Uhr: Gottesdienst (Pastor Mühlberger); Di., 06.05., 18.30 Uhr: Gebetstreffen; Do., 08.05., 15.00 Uhr: Nachmittagstreff.

Freie Christliche Gemeinde Crailsheim

So., 04.05., 9.30 Uhr: Gottesdienst mit Kinderstunde (Dr. Reiner Miedel); Di., 06.05., 19.00 Uhr Gebetsstunde über Telefon; Mi., 07.05., 18.00 Uhr: Bibelstunde; jeweils im GH, Am Kreckelberg 6.

Siebenten-Tag-Adventisten Crailsheim

Sa., 03.05., 9.30 Uhr: Bibelgespräch; 11.15 Uhr: Predigt mit M. Witzig auch über Livestream www.adventgemeinde-crailsheim.de; Bibel-Telefon 07951 4879737.

Christliches Zentrum der Volksmission Crailsheim

Fr., 02.05., 17.30 Uhr: Royal Rangers – christliche Pfadfinder; Sa., 03.05., 19.30 Uhr: NEON.CR-Jugendgottesdienst; So., 04.05., 10.00 Uhr: Gottesdienst mit YouTube-Livestream und gleichzeitigem SundayKids-Kinderprogramm; weitere

Infos auf www.czv-crailsheim.de/anmeldung und auf den Social-Media-Kanälen.

Katholische Kirchen

Kath. Kirche Crailsheim

St. Bonifatius

Do., 01.05., 18.00 Uhr: eucharistische Anbetung; Fr., 02.05., 17.45 Uhr: Beichte; 17.55 Uhr: Rosenkranzgebet; 18.30 Uhr: Eucharistiefeier; Sa., 03.05., 17.00 Uhr: Eucharistiefeier in polnischer Sprache; So., 04.05., 9.15 Uhr: Eucharistiefeier (Pater Thomas); 18.30 Uhr: Maiandacht (Pater Thomas); Mo., 05.05., 14.00 Uhr, GH: Seniorengymnastik; 17.55 Uhr: Rosenkranzgebet; Mi., 07.05., 9.30 Uhr, GH: Interkulturelle Mutter-Kind-Gruppe; 17.55 Uhr: Rosenkranzgebet; 18.30 Uhr: Eucharistiefeier; Do., 08.05., 18.00 Uhr: eucharistische Anbetung.

Zur Allerheiligsten Dreifaltigkeit

Sa., 03.05., 10.00 Uhr: Erstkommunionprobe mit Gewänderausgabe; So., 04.05., 10.00 Uhr: Feier der heiligen Erstkommunion (Pfarrer Konarkowski); Mo., 05.05., 10.00 Uhr: Dankgottesdienst für Erstkommunionkinder und Familien (Pfarrer Konarkowski); Di., 06.05., 17.55 Uhr: Rosenkranzgebet; 18.30 Uhr: Eucharistiefeier; Do., 08.05., 18.30 Uhr, Paul-Gerhardt-Kirche auf dem Roten Buck: Eucharistiefeier.

Kreuzberg, Gemeindezentrum

Do., 01.05., 9.30 Uhr: Eucharistiefeier; Sa., 03.05., 18.30 Uhr: Eucharistiefeier.

Jagstheim, St. Peter und Paul

Do., 08.05., 9.15 Uhr: Wort-Gottes-Feier (Herr Schuch).

Sonstige Kirchen

Neuapostolische Kirche Crailsheim

So., 04.05., 9.30 Uhr: Gottesdienst – Die Gegenwart des Auferstandenen; Mi., 07.05., 20.00 Uhr: Gottesdienst – Die Treue Gottes.

Jehovas Zeugen

Fr., 02.05., 19.00 Uhr: Besprechung von Sprüche Kapitel 11; So., 04.05., 10.00 Uhr: Öffentlicher Vortrag „Echter Friede und

KIRCHEN

echte Sicherheit – wann?"; Di., 06.05., 19.00 Uhr: Besondere Woche mit Vortrag „Erlebe, wie viel Freude es bringt, Menschen zu Jüngern zu machen“; allgemeine Infos unter www.jw.org.

VEREINE UND STIFTUNGEN

■ Sport- & Wandervereine

Alle Termine, die nicht mit Datum versehen sind, gelten jeweils wöchentlich.

TSV Crailsheim

Frauen- und Mädchenfußball: Mo. und Mi., 17.30 - 19.00 Uhr, Sportplatz Onolzheim: Training der Jugendlichen ab 9 Jahre; Di., Mi. und Fr., 17.45 - 19.15 Uhr, Schönebürgstadion: Training der B-Juniorinnen Oberliga; Mi., 19.15 - 20.45 Uhr und Fr., 19.00 - 20.30 Uhr, Sportplatz Jagstheim: Training der Frauen.

Reha-Sport: Di., 06.05., 19.00 Uhr, Großsporthalle: Wirbelsäulengymnastik; Do., 08.05., 19.00 Uhr, Clubhaus: Kegeln.

Judo: Do., 17.30 - 19.00 Uhr, Hirtenwiesenhalle: Kinder-Anfänger-Training; 19.00 - 20.30 Uhr, Hirtenwiesenhalle: Kindertraining für Fortgeschrittene, weitere Infos unter www.jjcr.de.

Ju-Jutsu: Mi., 19.00 - 21.00 Uhr, Käthe-Kollwitz-Halle: Erwachsene und Jugendliche ab 14 Jahre, Training für Fortgeschrittene; Fr., 19.00 - 21.00 Uhr, Hirtenwiesenhalle: Erwachsene und Jugendliche ab 14 Jahre, Training für Anfänger und Fortgeschrittene; 19.00 - 21.00 Uhr, Hirtenwiesenhalle: Anfängerkurs, bitte bequeme Sportklamotten und etwas zum Trinken mitbringen, Anmeldung unter info@jjcr.de, weitere Infos unter www.jjcr.de.

Capoeira: Mi., 17.00 - 18.00 Uhr: Training der Kinder; 18.00 - 20.00 Uhr: Training der Erwachsenen; jeweils in der Halle zur Flügelau, Martha-McCarthy-Straße 11, 74564 Crailsheim.

Handball: Fr., 16.00 - 17.15 Uhr: Training Bambinis (2018-2020); 16.00 - 17.30 Uhr: Training F-Jugend (2016-2017); Di., 19.00 - 20.30 Uhr und Mi., 18.30 - 20.00 Uhr: Training C-Jugend m/w (2010-2011), B-Jugend m/w (2008-2009) und A-Jugend w (2006-2007); Di., 20.00 - 21.30 Uhr und Do., 19.30 - 21.00 Uhr: Training A-Ju-

VEREINE UND STIFTUNGEN

gend m (2006-2007) und Herren; Mi., 17.30 - 19.00 Uhr und Do., 18.00 - 19.30 Uhr: Training D-Jugend (2012-2013); Mi., 20.00 - 21.30 Uhr: Training Mixed-Team m/w; Do., 17.30 - 19.00 Uhr: Training E-Jugend (2014-2015); jeweils in der Karlsberghalle (Volksfestplatz), in den Ferien findet kein Jugendtraining statt, Ansprechpartner Steffen Maier (Abteilungsleiter), Telefon 07951 277730 oder E-Mail steffen@maierweb.de.

Leichtathletik: Mo., 17.30 - 19.00 Uhr, Großsporthalle: Training Jahrgänge 2014-2012 (Michael Pritsch und Otto Braun), Training Jahrgänge 2006 und älter (eigenorganisiert) und fit bleiben – fit werden für Jahrgänge 2006 und älter; 18.00 - 19.00 Uhr, Großsporthalle: Training Werfergruppe 2011 und älter (Otto Braun); 19.00 - 20.00 Uhr, Kraftraum GSH: Training Jahrgänge 2011 und älter (Otto Braun); Di., 18.00 - 19.30 Uhr, Stadion: nach Absprache Lufttraining, Jahrgänge 2006 und älter (Uschi Huss); Mi., 17.00 - 18.30 Uhr, Großsporthalle: Training Jahrgänge 2017-2014 (Sabine Horlacher); 17.30 - 18.30 Uhr, Kraftraum GSH: Training Jahrgänge 2011 und älter (Lara und Lea Herterich); 17.30 - 19.00 Uhr, Großsporthalle: Training Jahrgänge 2013-2012 (Otto Braun); 18.30 - 20.30 Uhr, Großsporthalle: Training Jahrgänge 2011-2007 (Nina Geiger) und Training Jahrgänge 2006 und älter (eigenorganisiert); Do., 17.30 - 19.00 Uhr, Großsporthalle Kraftraum: Training alle Jahrgänge (Hermann Albrecht); Fr., 17.00 - 19.00 Uhr, Großsporthalle: Training 2006 und älter (eigenorganisiert); 17.30 - 19.00 Uhr, Großsporthalle: Training Jahrgänge 2007-2011 (Nina Geiger) und Jahrgänge 2011-2013 und 2014-2015 (Otto Braun, Sabine Horlacher, Elisabeth Wagner, Katrin Zott); Sa., vormittags, Stadion: nach Absprache Training Jahrgänge 2006 und älter (eigenorganisiert); 14.30 - 16.00 Uhr, Kraftraum TSV Crailsheim: Training Jahrgänge 2011 und älter (Otto Braun); weitere Informationen und Terminabsprachen unter E-Mail info@tsvcrailsheim-leichtathletik.de.

Lenkball: Mi., 16.00 - 17.30 Uhr, Kistenwiesen-Sport- und Festhalle, In den Kistenwiesen 2-3, 74564 Crailsheim: Lenkball, Infos bei Werner Adams, Telefon 0151 27717046.

VfR Altenmünster

Fußball: So., 04.05., 13.00 Uhr: Reserve, Auswärtspartie beim FC Billingsbach – SGM Altenmünster VfR/ESV; 15.00 Uhr: Kreisliga A4, Auswärtspartie beim FC Billingsbach – SGM Altenmünster VfR/ESV.

Tennis: Sa., 10.05., 11.00 - 12.00, 12.15 - 13.15 und 13.45 - 14.45 Uhr, Tennisanlage, Kirchstraße 62: Tennis-Schnuppertag für Grundschüler, bitte Turnschuhe mitbringen, Schläger und Bälle werden gestellt, für Essen und Trinken ist auch für die Eltern gesorgt, Anmeldung unter www.vfr-tennis.de; 14.00 Uhr: Spiel der Herren Ü40-1.

SV Ingersheim

Mi., 18.06., bis Sa., 21.06., Ingersheimer Vereinsgelände: Ingersheimer Jugendcamp mit attraktivem Tagesausflug in den ErlebnisWaldpfad in Schwäbisch Gmünd, Anmeldungen auf der Homepage www.sv-ingersheim.de oder per E-Mail an info@sv-ingersheim.de.

Reha-Sport: Fr., 15.00 Uhr, Vereinsheim Ingersheim: Reha-Sport Orthopädie mit Verordnung vom Arzt und Genehmigung der Krankenkasse, bitte Handtuch und Trinken mitbringen, Infos unter E-Mail sarah-sport@web.de oder Telefon 0152 33644049, es sind noch Plätze frei.

Pilates: Fr., 16.00 - 17.00 Uhr, Vereinsheim: Pilates zum Kräftigen des Beckenbodens und Optimieren der Beweglichkeit für Anfänger und (werdende) Mamas bis sechs Wochen vor der Geburt und im Anschluss an die Rückbildung, Infos unter Telefon 0152 33644049 oder E-Mail sarah-sport@web.de, es sind noch Plätze frei.

Boule: Di., 19.00 Uhr, Sportgelände SV Ingersheim, Oberes Lehen 4: Boule für alle Altersgruppen und Fähigkeiten, Interessierte sind eingeladen.

Yoga: Mo., 18.30 Uhr, Vereinsheim Ingersheim: Sanftes Hatha Yoga, für Körper, Geist und Seele mit Asanas (Körperstellungen), Atemübungen und Meditation mit Lenka; 20.00 Uhr, Vereinsheim Ingersheim, Oberes Lehen 4: Power Yoga, Körperkraft, Beweglichkeit, Balance und Geist werden trainiert; Anmeldung per Telefon 0171 5683217, Instagram ([flow_and_relax_with_Lenka](https://www.instagram.com/flow_and_relax_with_Lenka)) oder Facebook ([lenka.l.pastorkova](https://www.facebook.com/lenka.l.pastorkova)).

VEREINE UND STIFTUNGEN

GrooveZeit: Do., 19.30 Uhr: GrooveZeit mit Melanie, Infos unter sv-ingersheim.de oder bei Melanie Frank, Telefon 0179 7094328, Anmeldung erforderlich.

Damen-Turnen: Mo., 19.45 Uhr, Sport- und Festhalle Ingersheim: Damen-Turnen, Gymnastik in all ihren Variationen üben, Sportspiele ausprobieren, Freizeitspiele erlernen und vertiefen; jeden dritten Di. im Monat, Crailsheimer Hallenbad: intensives Aquajogging; neue Teilnehmer sind willkommen, Infos unter info@sv-ingersheim.de.

Tischtennis: Mi., 17.30 - 19.00 Uhr: Training und Schnuppern Bambinos, Kinder und Jugendliche, Teilnahme jederzeit möglich, Infos unter info@sv-ingersheim.de.

Badminton: Mo., 18.00 - 19.00 Uhr: Badminton ab 10 Jahren, Kooperation Schule-Verein; 19.00 - 20.30 Uhr: Badminton für Erwachsene; Do., 19.00 - 22.00 Uhr: Badminton für Erwachsene; Infos unter info@sv-ingersheim.de.

Taekwondo: Mo. und Do., 17.30 - 18.30 Uhr: Training für Kinder ab 6 Jahre; 18.30 - 19.30 Uhr: Training für Jugendliche und Erwachsene; jeweils in der Sport- und Festhalle Ingersheim, Trainer: Pascal Mele (5. Dan) und Isabell Schäfer (3. Dan), Infos unter info@kicktaekwondo.de, kostenloses Probetraining zu den angegebenen Zeiten möglich.

Fitness-Jumping: Di., 18.30 - 19.30 Uhr, Vereinsheim, Oberes Lehen, Ingersheim: Training, Infos unter Telefon 0170 2111989.

SV Tiefenbach

Senioren: Sa., 10.05., Abf. 16.30 Uhr, Vereinsheim: Senioren-Ausfahrt in den Besen nach Dimbach, Ankunft am Vereinsheim gegen 21.00 Uhr.

Fußballjugend: Di., 17.00 - 18.30 Uhr, und Mi., 17.30 - 18.30 Uhr, Sport- und Festhalle Tiefenbach: F-Jugend (Jahrgang 2016/2017); Di., 17.30 - 19.00 Uhr, Vereinsheim SV Tiefenbach: C2-Jugend (Jahrgang 2011/2012); Mi. und Fr., 17.00 - 18.30 Uhr, Vereinsheim SV Tiefenbach (E-Jugend (Jahrgang 2014/2015); Do., 17.00 - 18.00 Uhr, Sport- und Festhalle Tiefenbach: Bambini (Jahrgang 2018 und

jünger); Trainingstermine für D-/B- und A-Jugend SGM Satteldorf/Tiefenbach auf Anfrage; Infos bei Evren Özel, Telefon 0170 4043836.

Fußball Aktiv: Mo., 19.00 - 20.30 Uhr, Tiefenbach und Do., 19.00 - 20.30 Uhr, Satteldorf: Frauen SGM Tiefenbach/Satteldorf 2; Di. und Fr., 19.00 - 20.30 Uhr, wöchentlich wechselnder Trainingsort: Herren SGM SV Tiefenbach/TSV Goldbach; Do., 19.00 - 21.00 Uhr, Vereinsheim SV Tiefenbach: AH; Infos bei Max Irsigler, Telefon 0157 35748850.

Tischtennis: Mo. und Fr., 18.00 - 19.30 Uhr, Sport- und Festhalle Tiefenbach: Kinder-/Jugendtraining 7-18 Jahre; Mo. und Fr., 19.30 - 21.30 Uhr, Sport- und Festhalle Tiefenbach: Herren-/Frauentraining; Infos bei Kai-Uwe Ohling, Telefon 0151 14234958.

Turnen: Di., 18.30 - 19.30 Uhr, Sport- und Festhalle Tiefenbach: Kinderturnen ab 6 Jahren; Mi., 16.00 - 17.30 Uhr, Sport- und Festhalle Tiefenbach: Eltern-Kind-Turnen ab 3 Jahren, Infos bei Annika Stephan, Telefon 0170 7745905; Do., 19.00 - 20.00 Uhr, Sport- und Festhalle Tiefenbach: Rückengymnastik, Infos bei Karin Senghaas, Telefon 07951 26153; allgemeine Informationen unter turnen-svtiefenbach@web.de.

Karate: Mo., 18.00 - 19.30 Uhr, kleine Sport- und Festhalle neben ALS-Schule Kirchberg: Kinder und Jugendliche; Mi., 19.00 - 20.30 Uhr, Sport- und Festhalle Tiefenbach: Erwachsene; Infos bei Gerhard Lederer, Telefon 07951 25881.

Tennis: Fr., 16.00 - 17.00 Uhr, Tennisanlagen Tiefenbach: Training Kinder von 5-8 Jahren und 9-12 Jahren; ab Mi., 04.06., jeden Mi., 14.30 - 15.30 Uhr, Tennisanlage Tiefenbach: Kinder-Schnuppertennistraining ab 6 Jahren mit qualifizierten Trainern, vier Einheiten, Bälle und wenn nötig werden Schläger gestellt, bitte Sportschuhe und Getränke mitbringen, 20 Euro Unkostenbeitrag, Anmeldung und Fragen bei Tim Schneider, Telefon 0176 41955651.

TSV Roßfeld

Mi., 30.04., ab 17.00 Uhr, Dorfbrunnen in Roßfeld, Rathausgasse/Roßfelder Straße: Maibaumfest mit Gegrilltem, Pommes und Barbetrieb, Maifeier und

Verlosung des Maibaums, bei schlechtem Wetter wird ein beheiztes Zelt aufgebaut sein.

Karate: Mo., 20.00 Uhr, Großsporthalle: Basis- und Anfängertraining für Erwachsene; Do., 19.00 - 20.30 Uhr, Hirtenwiesenhalle: Kinder- und Anfängertraining für Kinder ab 7 Jahren; 20.30 - 22.00 Uhr: Fortgeschrittene; Informationen und Anmeldung unter www.karate-crailsheim.de oder E-Mail karate@tsv-rossfeld.de.

Freizeitradler: Do., 01.05., 10.30 Uhr, Bushaltestelle Ortsmitte Roßfeld: Radtour in zwei Gruppen für Jung und Alt, mit Mittagessen in Bölgental und Abschluss im Biergarten in Saurach, Informationen unter E-Mail roland.bartholdy@tsv-roßfeld.de oder Telefon 07951 9664661; jeden Do., ab 01.05., 18.30 Uhr, Bushaltestelle Ortsmitte Roßfeld: Radtouren in zwei Gruppen, einmal für Genießer und einmal für sportlich-ambitionierte Radler, Ausklang für beide Gruppen bei geselligem Beisammensein und Einkehr in einer Wirtschaft in der Umgebung, Informationen unter www.tsv-rossfeld.de/freizeitradler/.

Nordic Walking: Mi., 19.00 Uhr, an verschiedenen Plätzen in Roßfelder Umgebung: Laufen in individuellen Gruppen und verschiedener Strecken, Treffpunkt an unterschiedlichen Standorten, Informationen unter E-Mail roland.bartholdy@tsv-roßfeld.de oder Telefon 07951 9664661.

Tischtennis: Di., 17.30 - 19.30 Uhr: Jugendtraining Anfänger 6-12 Jahre; 17.30 - 19.30 Uhr: Jugendtraining Fortgeschrittene U18 unter A-Lizenz-Trainer Martin Mewes; 19.45 - 22.00 Uhr: Damen und Herren – Aktive und Hobbyspieler; 19.45 - 21.45 Uhr: Damen und Herren – Leistungsgruppe unter A-Lizenz-Trainer Martin Mewes; Fr., 18.00 - 19.00 Uhr: Jugendtraining Anfänger 6-12 Jahre; 18.00 - 19.30 Uhr: Jugendtraining Fortgeschrittene U18; 19.45 - 22.00 Uhr: Damen und Herren, Aktive und Hobbyspieler; alle Termine in der Hirtenwiesenhalle; Training und Schnuppern für Kinder und Erwachsene jederzeit möglich, egal ob Anfänger oder Fortgeschrittene; Infos unter www.tt.tsv-rossfeld.de, Telefon 0171 9022109 (J. Herrmann – Jugendleiter) oder Telefon 07951 26076 (H. Reumann – Abteilungsleiter).

VEREINE UND STIFTUNGEN

SV Onolzheim

Fr., 16.05., 19.30 Uhr, Vereinsheim Onolzheim: Mitgliederversammlung des SV Onolzheim (1. Eröffnung und Bericht des Vorsitzenden, 2. Ehrungen, 3. Kassenbericht Hauptverein, 4. Bericht der Kassenprüfer, 5. Aussprache über mündliche und schriftlich vorliegende Berichte, 6. Entlastung des Vorstands und der Kassenprüfer, 7. Beschlussfassung über Anträge, 8. Bestätigung des Ausschusses (Jugendleiter und Abteilungsleiter), 9. Vorstandswahlen, 10. Verschiedenes), Anträge können bis 1 Woche vor der Versammlung beim Vorsitzenden des SV Onolzheim e. V. eingereicht werden.

Fußball Herren: Mo. und Fr., jeweils 17.15 - 18.45 Uhr, Kunstrasen ESV Crailsheim: Training C-Junioren (Jahrgang 2010/2011), Trainer Selin Özcan und Alexander Unger (beide VfR); Mo., 17.30 - 19.00 Uhr, und Fr., 17.00 - 18.30 Uhr, Sportplatz Altenmünster: Training E-Junioren (Jahrgang 2014/2015), Trainer Julian Kirchherr, Ralf Kiehlbrey, Dennis Fuchs (alle VfR) und Klaus Loske (SVO); Mo., 17.30 - 19.00 Uhr, Sportplatz Altenmünster und Fr., 17.30 - 19.00 Uhr, Sportplatz Onolzheim: Training D-Junioren (Jahrgang 2012/2013), Trainer Katrin Schösser, Klaus-Martin Fay (beide VfR) und Robin Magg (SVO); Di. und Fr., jeweils 17.30 - 18.30 Uhr, Sportplatz Onolzheim: Training F-Junioren (Jahrgang 2016/2017), Trainer Erwin Kaiser und Nico Köhler; Di. und Fr., jeweils 17.30 - 19.00 Uhr, Sportplatz Altenmünster: Training B-Jugend (Jahrgang 2008/2009), Trainer Olaf Walch, Sebastian Stimpfig und Peter Diehm (alle VfR); Fr., 16.00 - 17.00 Uhr, Sportplatz Onolzheim: Training G-Junioren (Bambini, Jahrgang 2018/2019/2020), Trainer Robin Magg und Lukas Galm; aktuell kein Trainings- und Spielbetrieb der A-Jugend (Jahrgang 2006/2007), Anfragen an jugendleitung_svo@outlook.de.

Fußball Damen: Mo. und Mi., jeweils 17.30 - 19.00 Uhr, Sportgelände SV Onolzheim: Training D-Juniorinnen (ab 10 Jahre)/C-Juniorinnen (ab 13 Jahre)/B-Juniorinnen (bis 17 Jahre), Anfängerinnen willkommen; Mi., 19.15 - 20.45 Uhr, Sportgelände des SV Onolzheim und Fr., 19.00 - 20.30 Uhr, Sportgelände VfB Jagstheim: Training Frauenmannschaft, Anfängerinnen willkommen.

Fußball Senioren: Mi., 19.30 - 21.00 Uhr, Sportplatz Onolzheim: Training.

Tischtennis: Mo. und Fr., 17.45 - 18.30 Uhr: Anfänger 6-9 Jahre; 18.15 - 20.00 Uhr: Jugendliche 10-18 Jahre; 20.00 - 22.00 Uhr: Aktive und Hobbyspieler/-innen; Training und Schnuppern für Kinder und Erwachsene jederzeit möglich, egal ob Anfänger oder Fortgeschrittene, Infos bei Carsten Kern, E-Mail carsten.kern@gmx.net.

Line Dance: Do., 20.00 - 22.00 Uhr, Sport- und Festhalle Onolzheim: Training.

Turnen: Di., 16.00 - 17.00 Uhr: Kinderturnen (3-5 Jahre); 20.00 - 21.00 Uhr: Fitnessgruppe No Limit; Mi., 16.00 - 17.00 Uhr Eltern-Kind-Turnen; 17.00 - 18.00 Uhr: Vorschulturnen (ab 5 Jahre bis Einschulung); 18.15 - 20.00 Uhr, in den ungeraden Wochen: Grundschulturnen (1.-4. Klasse); 18.15 - 20.00 Uhr, in den geraden Wochen: Jugendturnen (ab 5. Klasse); 20.00 - 21.00 Uhr: Mittwochs-gymnastikgruppe; Do., 17.00 - 18.00 Uhr: 50 Plus Fit Mix; alle Termine finden in der Sport- und Festhalle Onolzheim statt.

American Football: Mo., 17.00 - 18.30 Uhr, Sportplatz SV Onolzheim: Training Jugend (8-15 Jahre) Flag Football Mad Dogs; Do., 18.00 - 20.00 Uhr, Sport- und Festhalle Onolzheim oder Sportplatz: Training Cheerleader, weitere Infos unter www.crailsheim-titans.de; Do., 19.00 - 21.00 Uhr, Sportplatz SV Onolzheim: Training Erwachsene Flag Football Mad Dogs.

Freizeitsport: Fr., 15.00 - 16.00 Uhr, Sport- und Festhalle Käthe-Kollwitz-Schule: Sport für besondere Kinder (mit Handicap) ab 6 Jahre.

Tennis: Di. und Fr., 18.00 - 21.00 Uhr: Training Herrenmannschaften; Mi., 14.00 - 15.00 Uhr: Training Mädchen; 18.00 - 19.30 Uhr: Training Jungen U15; Do., 18.30 - 20.00 Uhr: Training Damen Hobbymannschaft; Fr., 15.00 - 16.00 Uhr: Training Jungen U12; 16.00 - 17.00 Uhr: Training Jungen U10; jeweils auf den Tennisplätzen des SV Onolzheim, Interessente willkommen.

Boule: Mi., 18.30 Uhr: Boule mit Ansprechpartner des SV Onolzheim, an allen anderen Tagen kann frei gespielt werden, Nutzung der Anlage nur für Mitglieder des SV Onolzheim, weitere

Informationen bei Michael Fronek, Telefon 01578 3923286 oder E-Mail sport@sv-onolzheim.de.

Volleyball: Mi., 20.30 - 22.00 Uhr, Großsporthalle Crailsheim: Training, weitere Infos und Fragen bei Oliver Schulz, Telefon 0151 72140371.

SV Triensbach

Turnen: Mo., 18.30 - 19.30 Uhr, Sport- und Festhalle Triensbach: Training Teens-Club (ab 10 Jahren); 20.00 - 21.30 Uhr, Sport- und Festhalle Triensbach: Training Frauenturnen; Fr., 15.30 - 17.00 Uhr, Sport- und Festhalle Triensbach: Training Turnzwerge (2-5 Jahre mit Eltern, Heike Richter, Jessica Neidlein, Opa Rudi); 17.00 - 18.00 Uhr, Sport- und Festhalle Triensbach: Training Kids Club.

Fit Mix: Di., 18.00 - 19.00 Uhr, Sport- und Festhalle Triensbach: Training.

Freizeitsport: Mi., 19.30 - 21.30 Uhr, Sport- und Festhalle Triensbach: Freizeitsport.

Zirkeltraining: Fr., 18.00 - 19.00 Uhr, Sport- und Festhalle Triensbach: Training.

Nordic Walking: Sa., 15.00 Uhr: Nordic Walking.

Bogenschießen: Mi., 16.30 - 18.00 Uhr, Sportgelände Triensbach: Training (9-15 Jahre); Fr., 19.30 - 20.30 Uhr, Sportgelände Triensbach: Training (ab 16 Jahre).

Boule: Do., 18.00 Uhr, oder nach Absprache: Training.

TSV Goldbach

Fußballjugend: Di., 17.30 - 18.30 Uhr, Sport- und Festhalle Westgartshausen: Bambinis; Di., 17.30 - 19.00 Uhr, Großsporthalle Crailsheim: E-Jugend; 17.30 - 19.30 Uhr, Sport- und Festhalle Marktlustenau: D-Jugend; Mi., 17.00 - 18.30 Uhr, Sport- und Festhalle Westgartshausen: F-Jugend; 19.00 - 20.30 Uhr, Sport- und Festhalle Marktlustenau: C-Jugend; Do., 18.30 - 19.00 Uhr, Karlsberghalle Crailsheim: Mädchen; Interessierte sind eingeladen, Infos bei Patrick Schanz, E-Mail patrick.schanz@tsv-goldbach.de.

Tischtennis: Do., 18.15 - 19.45 Uhr, Sport- und Festhalle Westgartshausen: Jugend;

VEREINE UND STIFTUNGEN

19.45 - 23.00 Uhr, Sport- und Festhalle Westgartshausen: Herren; Interessierte sind eingeladen, Infos bei Markus Fohrer, E-Mail kuss_@freenet.de.

Schützen: Mi., 18.30 Uhr, Vereinsheim TSV Goldbach: Training; Freitag: Training nach Absprache, Interessierte sind eingeladen, Infos bei Thilo Hintermann, E-Mail thilo.hintermann@web.de.

Frauenturnen: Mo., 19.30 - 20.30 Uhr, Sport- und Festhalle/Gymnastikhalle der Geschwister-Scholl-Schule Ingersheim; Interessierte sind eingeladen, Infos bei Andrea Gentner, E-Mail info@tsv-goldbach.de.

VfB Jagstheim

Fr., 16.05., 20.00 Uhr, Jagstauenhalle: Jahreshauptversammlung für alle Vereinsmitglieder und Freunde, Anträge sind spätestens eine Woche vor der Versammlung beim ersten Vorsitzenden Günter Schwämlein (Crailsheim-Jagstheim, Im Schönblick 19) einzureichen.

Aikido: Mi., 07.05., 19.30 Uhr, Jagstauenhalle Jagstheim: Training für alle Leute, die Aikidoka werden wollen.

Tennis: Fr., 09.05., 18.30 Uhr, Tenniseinsheim: Abteilungsversammlung, Anträge der Mitglieder sind bis spätestens 02.05. beim Abteilungsleiter Helmut Kampmann einzureichen.

Fitness: Mo., 19.15 - 20.30 Uhr, Jagstauenhalle: Gymnastik, Tanz und Spielideen für alle zur Verbesserung der allgemeinen Fitness.

Senioren-Fußball

Do., 19.00 - 20.30 Uhr, Großsporthalle: Trainingsmöglichkeit für fußballbegeisterte Sportler ab 55 Jahren, nähere Infos bei Gert Penkalla unter Telefon 0175 4080626.

American Sports Club Crailsheim

American Football – Praetorians: Mi., 20.00 - 22.00 Uhr, Großsporthalle: Training Herren, Jugend U19 (16 bis 18 Jahre) und Jugend U17 (ab 14 Jahre).

Cheerdance: Di., 16.30 - 18.00 Uhr, Sport- und Festhalle Eichendorffschule: Training Peewees (ab 8 Jahre); Do., 17.00 - 19.00 Uhr, Sport- und Festhalle Eichendorffschule: Training Seniors ab 13 Jahren.

Baseball – Sentinels: Di., 20.00 - 22.00 Uhr, Großsporthalle: Training Männer u. Frauen ab 16 Jahre.

Shotokan Karate Team Crailsheim

Mo., Mi. und Fr., 17.45 bis 18.45 Uhr, Eichendorffturnhalle Crailsheim: Training Anfänger, Kinder und Jugendliche, Probetraining ist jederzeit und ohne Voranmeldung möglich; 19.00 bis 21.15 Uhr: Training Erwachsene und höhere Kyu-Graduierungen; Einsteiger oder Fortgeschrittene willkommen.

Reha-Sport am Forst – Außenstelle Crailsheim

Mi., 9.30 - 10.30 Uhr, Reha-Zentrum Hess: Herzsport.

Crailsheimer Sportschützen

Mi., 19.30 Uhr: Schankbetrieb mit kalten und heißen Getränken; So., 9.00 - 12.15 Uhr, Schützenhaus, Altenmünster, Ende der Friedhofstraße: Frühschoppen.

Bogenschießen: Mi., 18.00 Uhr: kostenloses öffentliches Schnuppertraining von allen olympischen Bogendisziplinen, insbesondere Recurve-, Compound-, Lang-, Reiter- und Primitivbogen für Erwachsene und Kinder ab 12 Jahren, Leihbögen und -ausrüstung stehen zur Verfügung, je nach Witterung in beheizter Bogenhalle oder auf dem Bogenplatz dahinter.

Luftgewehr und Pistole: Mi., 18.00 Uhr: Jugendtraining; 19.30 Uhr: Erwachsenentraining; Ausrüstung kann geliehen werden, Anmeldung für Interessierte im Schützenhaus.

Klein- und Großkalibergewehr und -pistole: Mi., 19.30 - 22.00 Uhr: unsere Bahnen mit 25 und 50 Metern sind geöffnet, Ausrüstung kann geliehen werden, Anmeldung für Interessierte im Schützenhaus.

Wanderfreunde Crailsheim

So., 04.05., 6.00 Uhr, Busabf. Betriebshof Fa. Marquardt: Wandertage in Limburg a. d. Lahn; Sa., 03.05. und So., 04.05.: Teilnahme an den Wandertagen in Ruppertshofen mit 5, 10 und 20 km; So.,

04.05.: Teilnahme am Wandertag in Vogt mit 5 und 10 km; Fr., 09.05., 19.00 Uhr, Gasthaus zur Kanne, Ingersheim: Wanderstammtisch; Sa., 10.05. und So., 11.05.: Teilnahme an den Wandertagen in Schorndorf und Burglengenfeld; Anmeldung und Infos unter Telefon 07951 5595.

Schwäbischer Albverein Crailsheim

Mo., 05.05., 18.00 Uhr, ZOB: Start Montagsradler, Auskunft bei Lilo Merkle, Telefon 07951 24307.

■ Naturvereine

Verein der Hundefreunde

Mi., 17.00 Uhr: Rallye Obedience; 18.00 Uhr: Turnierhundesport Basics/CC; 19.00 Uhr: THS Laufdisziplinen; Fr., 18.00 Uhr: THS Basics/CC und THS Laufdisziplinen; Sa., 14.00 Uhr: Welpengruppe; 15.00 Uhr: Basis/Junghunde und Alltagsgruppe; 16.00 Uhr: Begleithunde-Vorbereitung; So.: IGP-Training nach Absprache; Anmeldung notwendig, weitere Informationen unter www.vdh-crailsheim.de oder auf Facebook.

■ Kulturvereine

Frauenverband Crailsheim

Mi., 07.05., und Mi., 04.06., jeweils 15.00 Uhr, Café Kett: Nachmittagstreffen; Di., 02.09., bis Do., 04.09.: 3-Tages-Reise nach Frankfurt, Info und Reiseunterlagen können bei Renate Froese, Telefon 07951 41240 angefordert werden, Gäste willkommen.

■ Musik- & Gesangvereine

Sängerbund Altenmünster

So., 04.05., 18.00 Uhr, Friedenskirche Altenmünster: Konzert „Frühlingssingen“ (mit drei Chören und einigen Gästen) mit kleiner Bewirtung, Eintritt frei, um eine Spende wird gebeten.

Liederkrans Westgartshausen

So., 06.07., bis Mi., 09.07.: 4-Tagesfahrt nach Dresden mit Besichtigung von Schloss Moritzburg, diversen Führun-

VEREINE UND STIFTUNGEN

gen und Besichtigungen in Dresden, Elbschiffahrt von Dresden nach Pirna, Wanderung im Elbsandsteingebirge und Besichtigung der Porzellanmanufaktur Meißen, weitere Infos bei Siegfried Meller, 1. Vorsitzender, Telefon 07951 5777.

■ Landfrauenvereine

Landfrauen Ingersheim

Fr., 23.05., 18.30 Uhr, Treffpunkt Sport- und Festhalle Ingersheim: Cocktailworkshop auf dem Kühof in Grönningen, Mitglieder 20 Euro, Nichtmitglieder 25 Euro inkl. vier Cocktails und Blootz, Anmeldung bis 13.05. bei Eva Eißer unter Landfrauen.Ingersheim@web.de oder Telefon 07951 4691846.

Landfrauen Tiefenbach

Mi., 07.05., 19.00 Uhr, Alte Schule, Tiefenbach, Treffpunkt zur Fahrgemeinschaft: Besichtigung der Pilzmanufaktur um 19.30 Uhr in Kleinallmerspann bei Fam. Wüstner, Einblick in die neuen Räumlichkeiten, anschl. Kostprobe, Gäste willkommen; Fr., 16.05., 18.30 Uhr, Alte Schule, Tiefenbach, Treffen zur Fahrgemeinschaft: Sommer-Abschluss für die Mitglieder um 19.00 Uhr in Unterschmerach bei Fam. Münch mit reichhaltigem Vesperbuffet, anschl. erzählt Helga Steiger Bekanntes und Unbekanntes vom Burgberg, Partner und Gäste willkommen, Anmeldeschluss 07.05.; Anmeldungen bei P. Kurz, Telefon 07951 4691843 oder WhatsApp 0151 72222593.

Landfrauenverein Onolzheim

Mo., 17.30 Uhr, Treffpunkt Schule: offener Laufreff, Nordic Talking, Teilnahme als Privatperson; Mi., 07.05., 14.30 - 16.30 Uhr, Vereinsraum Schule Onolzheim: Kaffeenachmittag; 17.00 - 18.00 Uhr, Vereinsraum Schule: Beginn Grundkurs Selbstverteidigung für Kinder von 7-14 Jahren, 5 Termine, Kosten 35 Euro für Mitglieder, 38 Euro für Nichtmitglieder; 18.15 - 19.45 Uhr, Vereinsraum Schule: Grundkurs Selbstverteidigung für Erwachsene und Jugendliche ab 14 Jahre, 5 Termine, Kosten 68,00 Euro Mitglieder, 71 Euro Nicht-

mitglieder, Anmeldung bei Meike Oberdorf oder per E-Mail unter landfrauen.onolzheim@web.de.

Landfrauen Altenmünster

Mi., 07.05., 14.30 Uhr, Vereinsraum: Kaffeenachmittag mit Gedächtnistraining (Karin Brunner).

■ Bürger- & Dorfgemeinschaften

Dorfgemeinschaft Beuerlbach

Fr., 16.05., 19.30 Uhr, Dorfgemeinschaftshaus: Mitgliederversammlung (1. Eröffnung und Begrüßung, 2. Feststellung der Beschlussfähigkeit und satzungsgemäßen Einladung, 3. Berichte (1. Vorsitzender, Kassenwart), 4. Bericht der Kassenprüfer, 5. Aussprache, 6. Entlastung Vorstand und Kassenwart, 7. Anträge, 8. Diskussion, 9. Schlusswort), Anträge sind bis 14.05. an den 1. Vorsitzenden Klaus-Jürgen Mümmeler zu richten.

■ Soziale Vereine

Samariter Stiftung Crailsheim

Di., 06.05., 16.30 Uhr, Samariterstiftung, Haus am Vogelneß, Ellwanger Str. 77: Gottesdienst „Miteinander“ (Pfarrerin Meinhard) für die Gemeinde Kreuzberg.

ohne dich – Hilfe für Suizidtrauernde

Fr., 02.05., 17.00 - 19.00 Uhr, Kreuzberg-Gemeindehaus, Kurt-Schumacher-Straße 3: Gruppentreffen, Infos unter ohne_dich@gmx.net, Anmeldung zum Kennenlerngespräch vor dem ersten Besuch notwendig.

Stadtseniorenrat Crailsheim

Fr., 02.05., 10.00 Uhr, Marktplatz vor den Arkaden: Gemeinsam in Bewegung; Mi., 07.05., 14.00 Uhr, Lammgarten: Bouletreff unter Anleitung eines Trainers; 14.00 Uhr, Computerraum ASG: Fit für neue Medien, ohne Anmeldung; Do., 08.05., 11.00 Uhr, Bonifatius GH: gemeinsames Kochen, Kosten 8 Euro, Anmeldung unter Telefon 0175 3458910 oder U.Hoffleit@aol.de erforderlich.

Begleiteter Fahrdienst für Seniorinnen und Senioren, Anmeldung zwei Tage im Voraus erwünscht, Mo. bis Sa. von 8.00 - 18.00 Uhr unter Telefon 0176 68311677.

Selbsthilfegruppe der Anonymen Alkoholiker

Mi., 18.30 - 20.00 Uhr, Roncallihaus, Kolpingstr. 4: Treffen, Kontakt unter Telefon 07951 4713534 oder Telefon 0177 8397886.

AWO Crailsheim

Do., 14.00 - 17.00 Uhr, Ludwigstraße 14: Café-Nachmittag (auch für Nichtmitglieder); Infos unter Telefon 0160 5356698 oder E-Mail ursula.mueller@awo-sha.de.

Deutsches Rotes Kreuz, Kreisverband SHA-Crailsheim

Mo., 14.45 - 15.45 Uhr, Crailsheim: Gymnastik; 16.30 - 17.30 Uhr, Goldbach: Gymnastik; Di., 10.15 - 11.15 Uhr, Crailsheim: Gymnastik; 18.30 - 19.30 Uhr, Crailsheim: Männergymnastik; Mi., 17.30 - 18.05 Uhr, Hallenbad Crailsheim: Wassergymnastik; 19.00 - 20.00 Uhr, Crailsheim am Roten Buck: Gymnastik; die Kurse werden durch qualifizierte, ehrenamtliche Übungsleiter/-innen durchgeführt, Infos über Qualifizierung oder Teilnahme bei Heike Sperrle, Telefon 0791 7588241, per E-Mail unter heike.sperrle@drk-schwaebischhall.de oder unter www.drk-schwaebischhall.de.

Tafel Crailsheim

Mi., 11.15 - 12.00 Uhr, Friedenskirche Altenmünster: Tafelmobil; 12.15 - 12.45 Uhr, Dorfplatz Onolzheim: Tafelmobil; 15.15 - 15.45 Uhr, GH Jagstheim: Tafelmobil; Do., 14.10 - 14.30 Uhr, GH Westgartshausen: Tafelmobil; Fr., 11.00 - 13.00 Uhr, Burgbergstraße: Tafelmobil; 13.30 - 14.30 Uhr, Kurt-Schumacher-Straße 5: Tafelmobil.

Deutsche Rentenversicherung

Mo., Di. und Do., jeweils 8.00 - 16.00 Uhr, Räume der SBK, Brunnenstraße 28, Crailsheim: Persönliche Beratung für Renten, medizinische und berufliche Reha, Kranken- und Pflegeversiche-

VEREINE UND STIFTUNGEN

rung der Rentner, Versicherungs- und Beitragsfragen; Terminvereinbarung für persönliche Beratung und telefonische Beratung erforderlich unter Telefon 0791 971300, Terminbuchung für eine Videoberatung unter www.driv-bw.de/videoberatung, bei gesetzlichen Feiertagen findet keine Beratung statt.

Bürgerhilfe Roßfeld

Mo. bis Fr., 18.00 - 19.00 Uhr: Hilfe-Ersuchen für Mitglieder unter Telefon 07951 4721216.

BürgerNetzwerk Jagstheim

Di. und Do., 18.00 - 19.00 Uhr: Gemeinsam für ein starkes Miteinander unter Telefon 0175 5318006 oder E-Mail kontakt@buergernetzwerk-jagstheim.de.

Freundeskreis für Suchtkrankenhilfe

Do., 19.30 - 21.00 Uhr, Christuskirche: Kontakt unter Telefon 0157 50347255.

Rheuma-Liga

Wassergymnastik: Di., 17.15, 17.45 und 18.30 Uhr, Mi., 15.45, 16.15, 18.20 und 19.00 Uhr und Do., 14.15 Uhr, Hallenbad Crailsheim: Wassergymnastik.

Trockengymnastik: Di., 18.00 Uhr, Sport- und Festhalle Jagstheim: Trockengymnastik; Di., 18.45 und 19.40 Uhr, Sport- und Festhalle Eichendorffschule Crailsheim: Trockengymnastik; Mi., 10.45 Uhr, Sport- und Festhalle Triensbach: Trockengymnastik; Infos unter Telefon 0791 53134.

Stärke der Einheit – Zentrum der ukrainischen Kultur und Unterstützung

Di. und Do., jeweils 13.00 - 14.00 Uhr und 16.00 - 17.00 Uhr: Singen, Klavierspielen, Flötespielen; Di., 16.00 - 18.00 Uhr: Herstellung traditionell ukrainischen Handwerks; Di. und Do., 16.00 - 18.00 Uhr: Malen; Di. und Do., 17.00 - 18.00 Uhr: Yoga; Do., 16.00 - 17.00 Uhr: Kreativitätskurse für Kinder von 5 bis 8 Jahren.

Sozialverband VdK Crailsheim

Fr., 8.00 - 12.00 Uhr, Rathaus Raum 1.04 (Horaff): Nach Vereinbarung Sprech-

stunde zur EU-Rente, Pflege, Behinderung und vielen anderen sozialen Themen, Anmeldung bei K. Schmidt, Telefon 0791 97569040 (gerade Kalenderwochen) oder M. Stahl, Telefon 0174 3843189 (ungerade KW), Infos unter bwvdk.de/vor-ort/kv-crailsheim/.

Lebenshilfe Crailsheim

Di. und Do., 8.00 - 12.00 Uhr, Goldbacher Str. 60, 74564 Crailsheim: geöffnet, persönliche Termine können jederzeit vereinbart werden, Informationen unter Tel. 07951 4077433 oder E-Mail info@lebenshilfe-crailsheim.de.

Jugendvereine

Evangelisches Jugendwerk, Bezirk Crailsheim

Schülercafé: Mo., 05.05.: Käsespätzle mit Salat; Di., 06.05.: Pasta Bolognese/ mit Tomatensoße und Salat; Do., 08.05.: Linsen mit Spätzle und Saitenwürstle, Nachtisch; kurzfristige Änderungen im Speiseplan möglich, Schüler und Azubi bis 4,00 Euro, Erwachsene 6,50 Euro, Wasser kostenlos.

Stadtjugendring Crailsheim

Fr., 02.05., 17.30 - 22.00 Uhr, Foyer der Karlsberghalle: Gemeinsame Brettspielzeit!, 800 Spiele und die Spieleerklärer freuen sich, Eintritt frei und Spielausleihe an diesem Abend geöffnet, Getränke und Knabberereien stehen zur Verfügung; 19.30 - 22.00 Uhr, Ratskeller: Abtanzen inklusiv – Die Inklusionsdisco, Eintritt frei und barrierefreier Zugang zum Ratskeller; Sa., 03.05., ab 21.00 Uhr, Ratskeller: Night of the Bands!; So., 18.05., Einlass 16.00 Uhr, Ratskeller: Ein Schurke und seine kleinen gelben Helferlein, Eintritt frei; ab 20.00 Uhr, Ratskeller: Film ab! Es ist wieder Film-ab-Zeit mit selbst gemachtem Popcorn und einer anderen Atmosphäre, Eintritt frei; weitere Informationen zu allen Veranstaltungen unter www.sjr-crailsheim.de oder www.ratskeller-crailsheim.de sowie Telefon 07951 9595823.

Jugendzentrum Crailsheim

Mo., 15.00 - 19.00 Uhr: Mädchen*Treff; Di., 15.00 - 19.00 Uhr und Mi., 13.00 - 16.00

Uhr: Offener Treff; Do., 15.00 - 20.00 Uhr: Offene Werkstatt im Makerspace; Fr., 14.00 - 16.30 Uhr: Naturentdecker*innen – manchmal auch draußen; weitere Infos unter juze-cr.de.

Sonstige Vereine

Bezirksimkerverein Crailsheim

So., 04.05., 10.15 Uhr: Imkerfest des Bezirksimkervereins Crailsheim in Oberस्पeltach, Start mit einem gemeinsamen Gottesdienst in der Turnhalle, anschl. Mittagstisch und nachmittags Kaffee und Kuchen, Jugendgruppe mit verschiedenen Aktionen, alle Interessierten sind herzlich eingeladen.

Seniorengruppe der Firma Procter & Gamble Crailsheim

Di., 06.05., 17.30 Uhr, TSV-Gaststätte am Stadion, Schönebürgstr. 79, 74564 Crailsheim: Treffen.

Jahrgang 1940

Di., 06.05., 18.00 Uhr, „Peanuts“ Crailsheim: Treffen.

Kreisverkehrswacht Schwäbisch Hall-Crailsheim

So., 04.05., 13.00 - 16.00 Uhr, Verkehrsübungsplatz Crailsheim, Zur Flügellau in Altenmünster: Fahrsicherheitstrainings für Pedelecfahrer, Anmeldung unter Telefon 0162 1830652 oder E-Mail pedelec@kvw-sha-cr.de erforderlich.

Crailsheimer Seniorenhobby

Mi., 07.05., 7.00 Uhr, Betriebsgelände Firma Marquardt, 7.15 Uhr, Volksfestplatz (An der Hakro Arena): Ausflug Seniorenhobby, Infos unter Telefon 07959 926360 oder 0173 8948053.

DMB-Mieterbund SHA-CR

Außenstelle Crailsheim: Beratung nach Vereinbarung per E-Mail info@mieterbund-sha.de oder Telefon 0791 8744.

Wo erhalte ich einen Parkausweis?

Parkausweise können bei Herrn Irsigler, Neubau Zi. 0.13, beantragt werden.

BÜRGERSERVICE AUF EINEN BLICK

Änderungswünsche über Telefon 07951/403-1285

NOTFALL & HILFE**Notruf**

- Feuerwehr Telefon 112
- Notarzt/Rettungswagen Telefon 112
- Polizei Telefon 110
- Krankentransport Telefon 0791 19222

Allgemeinärztlicher Bereitschaftsdienst

- Bereitschaftspraxis, Telefon 116117 (24 Stunden erreichbar)
- Notfallambulanz, Gartenstraße 21, Telefon 07951 4900

Apotheken-Notdienst

Wechsel morgens um 8.30 Uhr

Do., 01.05.: Apotheke Blaufelden, Hauptstr. 4, 74572 Blaufelden, Telefon 07953 319;**Fr., 02.05.:** Apotheke Gerabronn, Blaufeldener Str. 10, 74582 Gerabronn, Telefon 07952 925050;**Sa., 03.05.:** Kreuzäcker-Apotheke, Komberger Weg 30, 74523 Schwäbisch Hall, Telefon 0791 930970**So., 04.05.:** Apotheke Rot am See, Raiffeisenstr. 13, 74585 Rot am See, Telefon 07955 93930;**Mo., 05.05.:** Schönebürg-Apotheke Crailsheim, Schönebürgstr. 78, 74564 Crailsheim, Telefon 07951 278044;**Di., 06.05.:** Ritter-Apotheke Crailsheim, Karlstr. 30, 74564 Crailsheim, Telefon 07951 8380;**Mi., 07.05.:** Flügellau-Apotheke, Gaildorfer Str. 76, 74564 Crailsheim, Telefon 07951 21121;**Do., 08.05.:** Adler-Apotheke Ellwangen, Marienstr. 2, 73479 Ellwangen (Jagst), Telefon 07961 933860.**Augenärztlicher Bereitschaftsdienst**

Telefon 116 117

Erziehungs- und**Familienberatungsstelle**

Außenstelle des Landratsamtes, In den Kistenwiesen 2a, Telefon 07951 4925252

- Fachberatungsstelle gegen sexualisierte Gewalt an Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen, Telefon 0791 7556262
- Fachberatungsstelle gegen häusliche Gewalt, Telefon 0791 7556161

Giftnotruf

Telefon 0761 19240

Bereitschaftsdienst für**Hals-Nasen-Ohrenkrankheiten**

Telefon 116 117

Hospiz-Gruppe Crailsheim

Diakonieverband Crailsheim, Telefon 0157 52849680

Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst

Telefon 116 117

Klinikum Crailsheim

Telefon 07951 4900

Polizei Crailsheim

Telefon 07951 4800

Psychologische Beratungsstelle

- Ev. Kirchenbezirk Crailsheim, Kurt-Schumacher-Str. 5, Telefon 07951 9619920
- Caritas Crailsheim, Schillerstr. 13, Telefon 07951 943127
- Sozialpsychiatrisches Zentrum, Crailsheim Schulstr. 16, Telefon 07951 4699131

Sucht-Beratung

- Jugend-Sucht-Beratung (bis zum 27. Lebensjahr), Schillerstr. 8, Telefon 07951 4925812
- Diakonieverband (ab dem 28. Lebensjahr), Kurt-Schumacher-Str. 5, Telefon 07951 9619940

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst**Do., 01.05.:** Tierarztpraxis DVM Schmidt, Steinbrunnenstraße 11, 74532 Ilshofen, Telefon 07904 9437227;**Sa., 03.05./So., 04.05.:** Tierarztpraxis Gröningen, Bölgentaler Str. 10, 74589 Gröningen, Telefon 07955 7615.**Tierschutz**

- Tierschutzverein Crailsheim-Tierheim, Am Tierheim 4, Telefon 07951 294777
- Tierschutzverein Aktive Tierhilfe Crailsheim, Telefon 0152 32060394
- Tierschutzverein Altkreis Crailsheim und Umgebung, Gaildorfer Straße 50, Telefon 0160 96862751

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Telefon 01801 116 116

STÖRUNG & ENTSORGUNG**Störungsdienst EnBW ODR**

Strom: Telefon 07961 820

Störungsdienst Stadtwerke

- Gas, Wasser und Wärme: Telefon 07951 30567
- Strom: Telefon 07951 30543
- Störungs-Hotline: Telefon 0800 2269444 (gebührenfrei) oder 0171 3613149

WertstoffhofFriedrich-Bergius-Str. 21
Telefon 0791/7557321**BÜRGER & SERVICE****Bürgerbüro im Rathaus**

Marktplatz 1

Öffnungszeiten:

Mo. bis Mi.	7.30 bis 17.00 Uhr
Do.	7.30 bis 17.30 Uhr
Fr.	7.30 bis 12.00 Uhr
Sa.	9.00 bis 12.00 Uhr

Telefon 07951 403-0, Fax 07951 403-2264.

Rathaus

Marktplatz 1

Öffnungszeiten:

Mo. bis Fr.	7.30 bis 12.00 Uhr
Do.	7.30 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 17.30 Uhr

Termine sind nach Vereinbarung auch außerhalb dieser Zeiten möglich.

Telefon 07951 403-0, Fax 07951 403-2400.

Stadtkasse

Mo. bis Fr. ab 8.00 Uhr

Stadtarchiv

Marktplatz 1

Termine nach Vereinbarung unter
Telefon 07951 403-1290**Stadtbücherei**

Schlossplatz 2

Öffnungszeiten:

Mo. und Do.	12.00 bis 18.00 Uhr
Di. und Fr.	9.00 bis 18.00 Uhr
Sa.	10.00 bis 13.00 Uhr

Telefon 07951 403-3500

Stadtführungen

Buchung unter:

- Telefon 07951 403-1132
- E-Mail: stadtfuehrung@crailsheim.de

Jugendbüro

Beuerlbacher Str. 16 (Volksfestplatz)

Öffnungszeiten:

Mo. bis Fr.	9.00 bis 12.00 Uhr
-------------	--------------------

Telefon 07951 9595821

Stadtmuseum im Spital

Spitalstraße 2

Öffnungszeiten:

Mi.	9.00 bis 19.00 Uhr
Sa.	14.00 bis 18.00 Uhr
So. und Feiertag:	11.00 bis 18.00 Uhr

Heiligabend, Silvester und Karfreitag geschlossen.

Telefon 07951 403-3720

Standesamt und Bestattungen

Telefon 07951 403-1119

SONSTIGES

KINDERGARTEN LUMMERLAND

Zauberstab und Feenstaub

Unter dem Motto „Zauberstab und Feenstaub“ begaben sich die Kinder des Kindergartens Lummerland auf eine Reise voller Abenteuer, Kreativität und zauberhafter Erlebnisse.

Ein selbst gestalteter Zauberstab führte durch das Thema. Ob bei Spielen, Liedern oder kreativen Angeboten – immer wieder kam der Zauberstab zum Einsatz und entfaltete seine Wirkung. Ganz zauberhaft hat die Zauberin ihren Mann vom Hexenschuss befreit, Zauberer Schrapperschrot verwandelte alle Kinder in Tiere und die kleine Hexe hat auf ihrem Zauberbesen so einige Zauberstücke gehext und auf feenhafte Weise entstanden viele verschiedene Zauberklänge.

Mit Geschichten, Turnstunden, Fingerspielen, Liedern und Bildern tauchten die Kinder in den Zauberwald ein. Dort begegneten sie geheimnisvollen Bewohnern und ließen ihrer Fantasie freien Lauf.

Es entstanden Kunstwerke: Mit Kohle gemalte Hexenkessel, fliegende Hexen auf Besen, Zauberhüte, aber auch Leckereien wie Zauberstäbe, Hexen- und Feenkekse, Feenstaub-Cupcakes und einiges mehr. Zauberstücke wie der verzauberte Taler, das Häschen aus dem Hut und einige mehr brachten die Kinder zum Staunen.

Ein Ausflug in den Zauberwald nach Wildenstein brachte viel Spaß und ganz neue Erlebnisse. Die Kinder konnten

sich aus ganz anderen, verzauberten Perspektiven betrachten, sie tanzten mit der Hexe im Kreis, suchten Essen für die Zwerge und waren ganz gelöst und motiviert dabei. Auch der „Spielplatz der Riesen“ sorgte für strahlende Gesichter und abenteuerliche Momente.

Den krönenden Abschluss bildete der Besuch eines Zauberers im Kindergarten – ein Erlebnis, das sicher noch lange in Erinnerung bleibt. Mit funkelnden Augen verfolgten die Kinder seine Tricks und genossen die magische Atmosphäre. Rundum war es ein sehr spannendes und vielseitiges Thema, bei dem die Kinder voller Freude mitmachen konnten.



Natürlich durften auch zauberhafte Leckereien wie Hexen- und Feenkekse nicht fehlen.



Ein Ausflug in den Zauberwald nach Wildenstein und zum Spielplatz der Riesen sorgte für strahlende Gesichter und abenteuerliche Momente.

Fotos: Kindergarten Lummerland



Bitte an die SOS-Rettungsdose denken!

Im Notfall kann die Dose im Kühlschrank Leben retten. Denn in der Dose findet das Rettungspersonal schnell alle wichtigen Informationen, wie persönliche Daten, Angaben zu Hausarzt, Krankheiten, Allergien, Unverträglichkeiten und benötigte Medikamente. Oder die Dose dient dazu, dass Angehörige verständigt, der gepackte Krankenhauskoffer mitgenommen und Haustiere versorgt werden können. Im Kühlschrank sollte sie gelagert werden, weil dieser in jeder Wohnung leicht zu finden ist. Leben mehrere Personen im Haushalt, sollte die Dose zudem mit einem Lichtbild gekennzeichnet sein.

Info: Die SOS-Rettungsdose ist im Bürgerbüro des Rathauses gegen eine Schutzgebühr von 2 Euro erhältlich.